



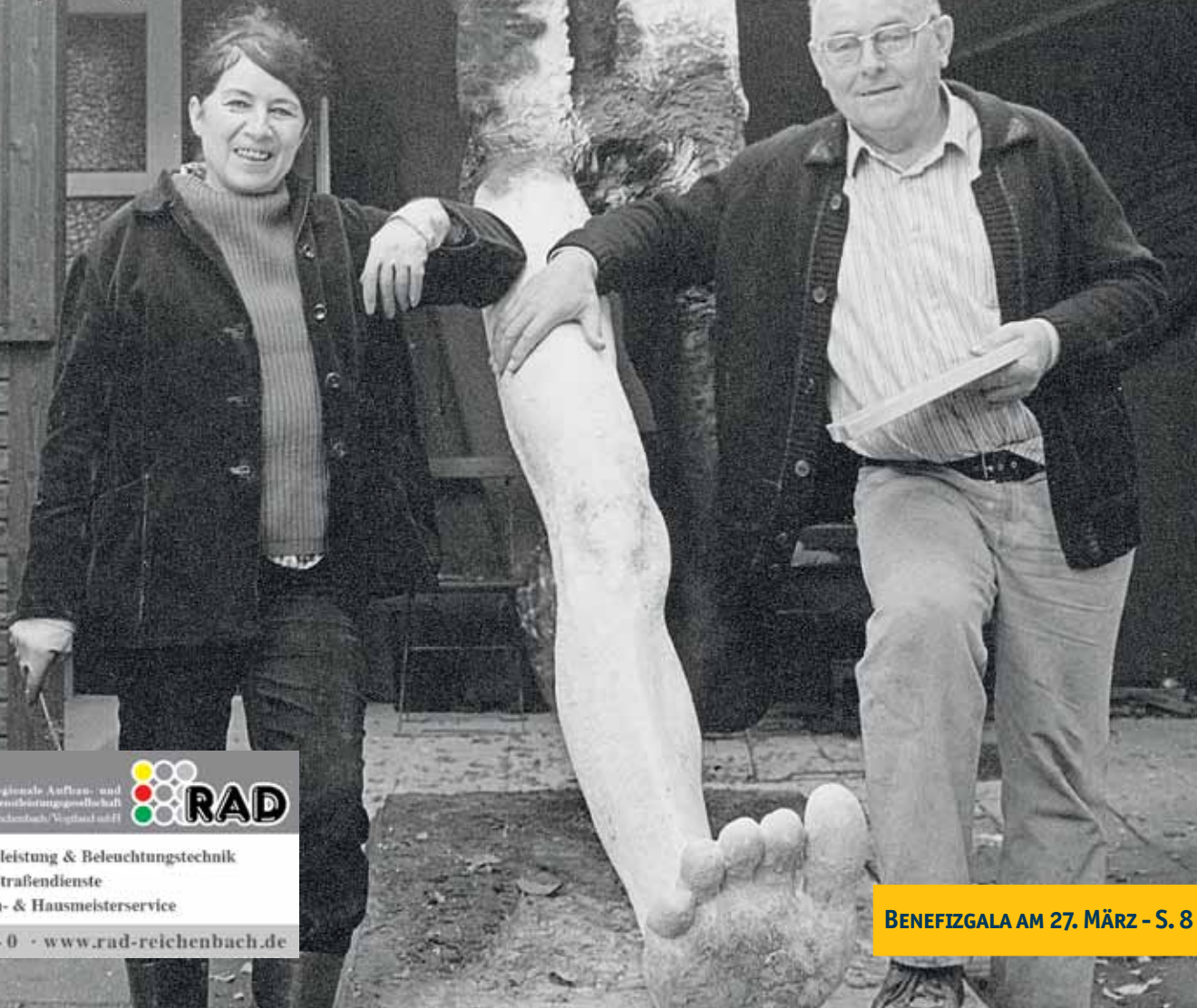
REICHENBACHER

➔ ANZEIGER

Nr. 3/18

JAHRHU NDERTS CHRITT

Wolfgang Mattheuer



Regionale Auftrags- und
Dienstleistungsgesellschaft
Reichenbach/Vogtland mbH



- Bau-/Elektroleistung & Beleuchtungstechnik
- Umwelt- & Straßendienste
- Grünanlagen- & Hausmeisterservice

Tel. 03765/55 56 - 0 · www.rad-reichenbach.de

BENEFIZGALA AM 27. MÄRZ - S. 8

WIRTSCHAFT AKTUELL

UNTERNEHMENSSESUCHE VON OBERBÜRGERMEISTER UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Oberbürgermeister Raphael Kürzinger besucht gemeinsam mit Wirtschaftsförderer Tobias Keller in diesen Wochen Reichenbacher Unternehmen an ihrem Standort.

Dem Oberbürgermeister ist es wichtig, im Gespräch mit den Vertretern der Unternehmen zu erfahren, wie sich die wirtschaftliche Lage der Betriebe der Region darstellt und welche Möglichkeiten die Stadt Reichenbach hat, die Rahmenbedingungen so zu gestalten, dass weiterhin eine positive Entwicklung möglich ist. Raphael Kürzinger und Tobias Keller waren bereits bei den Firmen Hommel Küchen- und Möbelmanufaktur GmbH, Druckwerke Reichenbach, ein Betrieb der Zschiesche GmbH, Lackierzentrum Reichenbach GmbH, Karl Georg Schobert Präzisions-Messzeug GmbH, Vogtland-Kartonagen GmbH, WS Metallbau GmbH und VCST Reichenbach GmbH.

Auf der Agenda stehen noch die Firmen Tenowo Reichenbach GmbH, C.H. Müller GmbH und die Tiekatech GmbH.

Grundsätzlich wird die derzeitige wirtschaftliche Situation von den Unternehmen sehr positiv eingeschätzt wird. Thema aller Gespräche war die Bindung der Fachkräfte und Mitarbeiter an die Firmen sowie die Gewinnung neuer Arbeitskräfte. Dabei setzen die Unternehmen zum einen auf die frühzeitige Akquise junger Menschen, zum Beispiel über Angebote für Ferienarbeit, die

Präsentation auf Ausbildungsmessen sowie verstärkte Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter. Auch der Zusammenhalt in den Firmen wird durch gemeinsame Freizeitaktivitäten gestärkt. Um die steigenden Auftragslage meistern zu können, investieren die Unternehmen in hochmoderne Technik, in Ausbildung und in die Bezahlung ihrer Mitarbeiter.

Die Firma Hommel Küchen- und Möbelmanufaktur GmbH beabsichtigt, für ihre innovativen Soundmöbel eine neue Produktions- und Präsentationsstätte im Gewerbegebiet Ost zu errichten. Baubeginn soll in diesem Jahr sein. Die Firmen Druckwerke, Vogtland-Kartonagen GmbH und VCST Reichenbach GmbH investieren in neueste Technik, um weiter erfolgreich am Markt präsent zu sein.

„Jobticket“ ins Industriegebiet geplant

Der Planungszweckverband „Industrie- und Gewerbegebiet Autobahnanschlußstelle Reichenbach/Voglt.“ (PIA) richtete im August 2015 eine Busverbindung für den Industriestandort an der Autobahn ein. Gemeinsam mit den Firmen vor Ort ist nun geplant, ein „Jobticket“ für die Mitarbeiter anzubieten, das durch die Unternehmen und den Zweckverband bezuschusst wird. Ziel ist es, jedem die Möglichkeit zu geben, auch ohne eigenen PKW die Arbeitsstätte zu erreichen.

+ KURZ VORGESTELLT +

LACKIERZENTRUM REICHENBACH GMBH

Das Lackierzentrum Reichenbach GmbH gibt es seit 1999 in der Zwickauer Straße 225. Derzeit arbeiten 41 Mitarbeiter im Zweischichtsystem. Lackiert, pulverbeschichtet und sandgestrahlt werden fast alle Metallarten, Fahrzeuge, Felgen sowie Holz.

Seit 2014 lackiert das Unternehmen außerdem für die Elbe Flugzeugwerke Dresden Flugzeugverkleidungen.

Im Unternehmen werden derzeit fünf junge Menschen zum Lackierer oder Pulverbeschichter ausgebildet.

Boomt im Winter das Lackieren von Industrie- und Maschinenbauteilen, Mopeds und Felgen, überwiegt im Rest des Jahres die Oberflächenbehandlung von Teilen für den Haus- und Metallbau für Unternehmen der Region.

Die Elbe-Flugzeugwerke bauen für Airbus Passagierflugzeuge verschiedener Airlines um oder fertigen aus Passagiermaschinen Frachtflugzeuge. Außerdem erhält jedes Flugzeug nach einer festgelegten Zeit eine Generalüberholung, bei der es komplett zerlegt und alle Einzelteile überarbeitet werden.

GENESIS
ART WEAR

Pop Art Brillen

Exklusiv bei Lennartz Augenoptik!

Lennartz
Besser sehen mit Benedikt Lommer
BRILLEN UND KONTAKTLINSEN

Markt 8 • 08468 Reichenbach
Tel.: 0 37 65 / 6 70 11

www.lennartz-augenoptik.de

„Bei dieser spannenden Arbeit dürfen wir mitwirken.

Wir setzen bei all unseren Aufträgen modernste Lacksysteme ein und suchen ständig nach innovativen Lösungen“, so die Geschäftsführerin vom Lackierzentrum, Sara Grasnick.



Linkes Foto: Der Mitarbeiter des Lackierzentrums Gert Lubik holt die frisch lackierten Flugzeugverkleidungen aus der Trocknung.
Foto rechts: Bevor die Flugzeugteile ihre neue Oberfläche erhalten, bereitet David Häußler diese für die Lackierung vor.

VCST REICHENBACH GMBH

Das Unternehmen VCST Reichenbach GmbH produziert seit 2001 am Standort Am Fernblick 15 in Obermylau. Seit 2016 ist die internationale Firmengruppe VCST Industrial Products Bestandteil der BMT Gruppe aus Belgien.

Die ca. 170 Arbeitskräfte am Standort in Obermylau fertigen in bis zu 21 Schichten in rollender Woche u.a. hydraulische Ventilblöcke (Komponente von hydraulischen Kontrolleinheiten) für elektronische Bremssysteme (EBS), die in nahezu allen PKW Fahrzeugtypen in Europa zu finden sind.

Ein noch bestehender kleinerer Anteil der Fertigung produziert Tandem Hauptzylinder Gehäuse aus Alu-Kokillenguß Halbzeugen.

Foto rechts oben: Ein Blick in die Produktionshalle. An hochmodernen CNC Bearbeitungszentren werden die Sägeteile aus Alu-Strangpressprofilen zu hydraulischen Ventilblöcken bearbeitet.



Foto links: Endkontrolle der Ventilblöcke.

Foto rechts unten: Mitarbeiter Björn Schumann überwacht die Inspektionsszelle, in der die Ventilblöcke nach der Hochdruckreinigung mit Hilfe von Kamerasystemen überprüft werden.

Nach der Reinigung müssen die Teile höchsten Sauberkeitsansprüchen genügen und frei von Bearbeitungs-rückständen, wie Späne, etc. sein.

Werkleiter Andreas Gebhardt: „Wir fertigen auf hohem Qualitätsniveau und Standards, da wir sicherheitsrelevante



Komponenten für die Fahrzeugindustrie herstellen. Unsere Kunden müssen sich auf die den Anforderungen entsprechende Ausführung der Bauteile verlassen können.“



Fotos (5): H. Keßler

Feuchte Wände, nasse Keller?
SUHR
HOCH- & TIEFBAU

Suhr Hoch- & Tiefbau GmbH
Dipl.-Ing. (FH) Achim Suhr
08468 Reichenbach, Rebhühnerweg 2

03765 20 876
0160 1 68 99 56
suhr.bau@web.de

WIR BIETEN:

- große Erfahrung in der Altbausanierung
- kostenlose Beratung, Präsentation von Referenzobjekten
- Sanierung in handwerklicher Tätigkeit
- lange Gewährleistung
- Ausführung aller Arbeiten am Bau

LUST AUF NORDHORN?

Bürgerbus fährt vom 31. Mai bis zum 3. Juni in die Partnerstadt Nordhorn

Interessenten für den Bürgeraustausch gesucht!

Die Stadt Reichenbach sucht Mitfahrer für den nächsten Bürgeraustausch mit der Partnerstadt Nordhorn. Diese deutsch-deutsche Begegnung findet von **Donnerstag, 31. Mai, bis Sonntag, 03. Juni 2018**, statt. Wer schon immer einmal wissen wollte, wie die nördlichste Reichenbacher Partnerstadt aussieht und warum man Städtepartnerschaften überhaupt pflegt oder einfach nur ein schönes Wochenende erleben möchte, der ist herzlich eingeladen, an der Fahrt teilzunehmen.

Natürlich sind auch Gäste willkommen, die bereits in Nordhorn waren, ihre Bekannten besuchen oder alte Kontakte wieder aufleben lassen möchten. Bis zu 50 neugierige, aufgeschlossene Bürger können mitfahren und auch Oberbürgermeister Raphael Kürzinger sowie der Vorsitzende des Reichenbacher Partnerschaftskomitees, Andreas Gebhardt, werden mit auf Fahrt gehen.

Die Kosten für den Bus trägt die Stadt Reichenbach. Die Unterbringung wird vorrangig durch Gastfamilien in Nordhorn realisiert.



Bild: Stadtzentrum, Foto Stadtverwaltung Nordhorn

Programm & Anmeldung

In Nordhorn erwartet die Reichenbacher ein attraktives Besuchsprogramm, das für alle Altersgruppen spannende ist (Änderungen vorbehalten):

Donnerstag, 31. Mai: Anreisetag

Begrüßung am Nachmittag im Rathaus, Aufenthalt in den Gastfamilien

Freitag, 01. Juni:

Tagesfahrt für die Gäste aus Reichenbach nach Giethoorn in den Niederlanden

Abends: Freie Zeit in den Gastfamilien

Samstag, 02. Juni: Tagsüber, Programm nach Wahl:

1. Kanufahrt durch die Wasserstadt Nordhorn

2. Radtour in und um Nordhorn

3. Marktbesuch und Stadtführung in Nordhorn

Abends: Abschlussfeier für Gäste und Gastgeber mit Essen vom Brauhaus und Poetry Slam in der Alten Weberei

Sonntag, 03. Juni - Rückreisetag

Interessenten melden sich bitte bei: Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland

Dirk Postler, Persönlicher Referent des Oberbürgermeisters, Markt 1, Tel.: 03765 524-1088,

E-Mail: postler@reichenbach-vogtland.de

LANDESWETTBEWERB „JUGEND MUSIZIERT“ IN REICHENBACH



Zum 27. Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ fand am 6. März das Auftaktgespräch in den Räumen der Sparkasse Vogtland statt.

V.L.n.r.: Torsten Tannenber, Landesmusikrat Sachsen, Andreas Häfer, Musikschule Vogtland e.V., Oberbürgermeister Raphael Kürzinger, Anja Stein, Unternehmenskommunikation, Annette Redmer, Geschäftsstellenleiterin Reichenbach, beide Sparkasse Vogtland, sowie Friedrich Reichel, Vorsitzender Landesausschuss Jugend musiziert Sachsen.

An den beiden Wochenenden vom 09. bis 11. und 16. bis 18. März bewiesen und bewiesen 510 Teilnehmer in Reichenbach beim größten musikalischen Jugendwettbewerb in Sachsen ihr Können, mehr als in den Vorjahren.

Spannende Sololeistungen gibt es u.a. bei den Bläsern, Gitarristen sowie bei Musical und Jazz. In der Ensemblewertung stehen die Duo-Wertungen mit Streichinstrumenten und Sängern im Mittelpunkt.

„Jugend musiziert“ ist ein Nachwuchswettbewerb für Amateure. Reichenbach ist nach 2005 und 2012 zum dritten Mal Austragungsort für den Landeswettbewerb.

Die Stadt bietet mit den Spielstätten Neuberinhaus (am ersten Wochenende), Goethe-Gymnasium, Weinholdschule und Ratssaal im Rathaus tolle Räume mit sehr guter Akustik für die Wertungsspiele.

Termine:

16. bis 18. März: Goethe-Gymnasium, Neuberinhaus, Ratssaal/Rathaus - Wertungsspiele - Eintritt frei!

Konzerte:

Samstag, 17. März, 20:00 Uhr, Neuberinhaus: Konzert der Jazz-Preisträger des Landeswettbewerbes „Jugend jazzt Sachsen“ - Eintritt frei!

Freitag, 4. Mai, 19:30, Rathaus: Abschlusskonzert des Landeswettbewerbs - Eintritt frei!

STREIFLICHTER

BÜRGERMEISTER VON WESTHAUSEN IN RUHESTAND VERABSCHIEDET

Am 16. Februar wurde der Bürgermeister der Reichenbacher Partnergemeinde Westhausen in Baden-Württemberg, Herbert Witzany (r.), in den Ruhestand verabschiedet.

Auch OB Raphael Kürzinger und Dieter Kießling waren in Westhausen und nahmen an der Abschiedsveranstaltung zu Ehren von Herbert Witzany teil.

Herbert Witzany war 32 Jahre Bürgermeister von Westhausen. Den Platz auf der Ruhebank teilt er sich auf dem Foto mit seinem Nachfolger, Bürgermeister Markus Knoblauch, der die partnerschaftlichen Beziehungen zu Reichenbach fortführen will. Foto: P. Kruppa, Aalen



Deutsches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen. 

Wir sind gern in Reichenbach
und Umgebung für Sie da!

- Häusliche Kranken- und Altenpflege • Demenzbetreuung • Verhinderungspflege
- Tagespflege für Senioren • Beratungsbesuche • Fahrdienste (Arzt etc.)
- Hausnotruf • Ausbildung in „Erste Hilfe“

DRK-Kreisverband
Vogtland/Reichenbach e.V.

Geschäftsstelle:
Marienstraße 11
08468 Reichenbach

Tel.: 03765 12737
www.drk-reichenbach.de



DER OBERBÜRGERMEISTER GRATULIERT DEN JUBILAREN, DIE IM ZEITRAUM VOM 27. JANUAR BIS ZUM 23. FEBRUAR IHREN 70., 75., 80., 85., 90., 95. UND JEDEN WEITEREN GEBURTSTAG BEGANGEN HABEN

24.02. Frau Gertrud Berwitz zum 75.
Herrn Peter Chemnitz zum 75.
Herrn Wolfgang Grimm zum 90.
Frau Ruth Käppler zum 90.
Frau Maria List zum 85.
Frau Eva-Maria Reetz zum 70.
Herrn Manfred Schaaschmidt zum 70.
Herrn Oskar Störzel zum 75.
25.02. Herrn Jürgen Hahn zum 75.
Frau Mathilde Stolle zum 85.
26.02. Herrn Dr. Wolfgang Beyer zum 85.
27.02. Frau Marianne Bayer zum 80.
Frau Renate Stephan zum 70.
Frau Ingrid Wettengel zum 75.
28.02. Frau Ingrid Krumpe zum 75.
Frau Roswitha Lüdtke zum 75.
01.03. Herrn Horst Hingst zum 80.
Frau Jutta Schemm zum 90.
02.03. Herrn Gerhard Eichhorn zum 75.
Frau Hannelore Richter zum 85.
Herrn Hans-Joachim Schenker zum 70.
03.03. Frau Helga Jacob zum 70.
Frau Marianne Keßler zum 101.
Frau Katharina Kolloff zum 75.
Herrn Lothar Kullmann zum 90.
Herrn Peter Morgner zum 80.
Frau Ingeborg Müller zum 70.

Frau Brigitte Pfeiffer zum 70.
Frau Edda Schiege zum 75.
04.03. Frau Hannelore Pfenzig zum 70.
05.03. Frau Johanna Lorenz zum 85.
06.03. Frau Ingrid Bittermann zum 75.
Frau Hannelore Ludwig zum 80.
Frau Brunhilde Vieweg zum 80.
07.03. Herrn Lothar Tennstedt zum 80.
08.03. Herrn Walter Pawlyk zum 80.
Herrn Klaus Weigel zum 80.
09.03. Frau Gertrud Eczko zum 90.
Frau Ursula Jakusch zum 75.
Frau Ursula Paschke zum 70.
Herrn Udo Schirmer zum 75.
10.03. Frau Ilse Mahnke zum 90.
11.03. Frau Heidemarie Olma zum 75.
Frau Svetlana Sänger zum 70.
Frau Gerda Schneider zum 90.
Frau Annemarie Schramm zum 70.
12.03. Herrn Helmut Färber zum 80.
31.03. Herrn Günther Berthel zum 90.
Herrn Werner Blankenburg zum 90.
Frau Karin Münch zum 75.
14.03. Frau Roswitha Gintenreiter zum 70.
Herrn Heinz Glas zum 75.
Herrn Karl Horst Schmiele zum 80.

16.03. Frau Elisabeth Hög zum 80.
Herrn Gunter Paul zum 75.
Frau Jutta Sörgel zum 90.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Impressum:

Herausgeber: Reichenbacher Media Agentur

Druck: Riedel Verlag & Druck KG, Chemnitz, OT Röhrsdorf

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist Oberbürgermeister Raphael Kürzinger.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die Reichenbacher Media Agentur, Werner Heidemann, Weststr. 26, Tel./Fax: 03765 12625; E-Mail: rcmediaagentur@t-online.de

Für die Informationen der Kirchen, Gemeinden und Vereine sind die jeweiligen Träger selbst verantwortlich.

Redaktion: Heike Keßler, Stadtverwaltung Reichenbach, Markt 1, 08468 Reichenbach, Tel. 03765 524-1012, Fax: 03765 524-2002, E-Mail: kessler@reichenbach-vogtland.de

Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu redigieren und zu kürzen.

Erscheinungsweise: Vierzehntäglich, (16 Ausgaben), kostenlos an alle erreichbaren Haushalte.

Weitere Exemplare liegen im Bürgerbüro, Markt 7, sowie im Bürgerbüro Außenstelle Mylau, Reichenbacher Straße 13, zur kostenlosen Mitnahme aus.

Auflagenhöhe: 14.000

Nächster Redaktionsschluss:

Montag, 09.04.2018

Erscheinung: Freitag, 20.04.2018

alte stadt apothek
REICHENBACH

Marktstraße 4/5
08468 Reichenbach
Telefon: 03765 - 12136

*Wir gratulieren allen Jubilaren
zum Geburtstag,
wünschen viel Glück,
Freude und Gesundheit.*

APOTHEKE
am
Solbrigplatz
OHG

Solbrigplatz 3 • 08468 Reichenbach

I AM SMART.

Die intelligente Sonnenbrille.

Mit maximalem UV-Schutz, Selbsttönung und bestem Tragekomfort rundum sorglos durch den Sommer. Erhältlich für Einstärken-, Zweistärken- und Gleitsichtbrillen.

*Psst...
weiter
sagen!*

RODENSTOCK
See better. Look perfect.



Selbsttönende Brillengläser

Im Raum angenehm hell,
außer Haus erhalten die Gläser
ihre Eintonung in der gewählten Farbe



Optiker Schneider Reichenbach Tel. 12809

UMBENENNUNG DES SOLBRIGPLATZES IN WOLFGANG-MATTHEUER-PLATZ?

Es ist angedacht, den Solbrigplatz nach dem großen Sohn der Stadt, Wolfgang Mattheuer, umzubenennen. Eine Umbenennung zum aktuellen Zeitpunkt bietet sich an, da vor dem Bezug des Wohn- und Geschäftshauses der Wohnungsbau-gesellschaft dies nur eine überschaubare Anzahl Anlieger betreffen würde. Im Moment haben sieben Personen ihre Wohnanschrift und drei Firmen ihre Geschäftsanschrift am Solbrigplatz. Im Falle einer Änderung des Namens erhalten die betroffenen Anwohner, analog einem Umzug im Stadtgebiet, eine gebührenfreie Umschreibung ihres Personalausweises. Auch die Umschreibung der PKW-Zulassung von Anwohnern erfolgt gebührenfrei. Die Änderung der Gewerbeadressen wird vom Bürgerservice ohne Erhebung von Gebühren erledigt.

ZU WOLFGANG MATTHEUER:

(* 7. April 1927 in Reichenbach im Vogtland; † 7. April 2004 in Leipzig), war ein deutscher Maler, Graphiker und Bildhauer. Er galt als Chronist der Gesellschaft.

Von 1947 bis 1951 studierte Mattheuer an der Hochschule für Graphik und Buchkunst in Leipzig. Er übernahm dort lange Jahre eine Lehrtätigkeit (1952 bis 1956 Assistent, 1956 bis 1965 Dozent, 1965 bis 1974 Professor). Wolfgang Mattheuer gehörte zu den Hauptvertretern der sogenannten Leipziger Schule, die ab 1960 für das Kunstschaffen der DDR bedeutsam wurde. Auf eigenen Wunsch legte Wolfgang Mattheuer 1974 sein Lehramt nieder und arbeitete fortan nur noch freiberuflich. Ab 1978 war er Mitglied der Akademie der Künste der DDR.

Er wohnte und arbeitete sowohl in seinem Reichenbacher Elternhaus, als auch in Leipzig. Seit 1971 schuf er auch plastische Arbeiten. Sein bekanntestes Werk war dabei die Plastik Jahrhundertschritt (1984), in der er eine Bilanz der gesellschaftlichen Widersprüche des 20. Jahrhunderts zieht.

Sein Werk umfasst 740 Gemälde, mehr als 5.500 Zeichnungen, circa 850 Druckgrafiken sowie 50 Plastiken und Objekte.

Anlässlich seines 60. Geburtstags verlieh ihm die Stadt Reichenbach 1987 die Ehrenbürgerwürde.

Neben zahlreichen weiteren Auszeichnungen und Ehrungen erhielt Wolfgang Mattheuer 1993 das Verdienstkreuz I. Klasse zum Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland durch Richard von Weizsäcker verliehen. Im Jahr 2003 schenkte Mattheuer seiner Heimatstadt die Plastik „Gesichtzeigen“, die am Marktplatz ihren Standort erhielt.

ZU CARL FRIEDRICH SOLBRIG:

(* 15. März 1807 in Reichenbach im Vogtland; † 17. März 1872 in Harthau), war ein deutscher Unternehmer und Politiker.

Carl Friedrich Solbrig war 1850-1872 Besitzer einer Spinnerei in Harthau und hat sich um den Aufschwung der Industrie in Chemnitz in besonderer Weise verdient gemacht.

Von 1863 bis 1869 gehörte Solbrig der II. Kammer des Sächsischen Landtags an. Der sächsische König verlieh ihm zum 25-jährigen Geschäftsjubiläum den Albrechtsorden I. Klasse.

Nachdem C. F. Solbrig 1870 seinen Sohn im deutsch-französischen Krieg verloren hatte, ordnete er sein Vermögen. In seinem Testament stiftete er seiner Vaterstadt Reichenbach 66.000 Mark für wohltätige Zwecke, die wie folgt verwendet wurden: 3.000 Mark für die Kleinkinderbewahranstalt, 9.000 Mark für das Waisenhaus, 9.000 Mark für das mit dem Armenhaus in Verbindung stehende Hospital, 21.000 Mark zu einem Gymnasialstipendium und 24.000 Mark zu einem Universitätsstipendium für begabte Schüler. Nach seinem Tod 1872 wurde Solbrig in der Familiengruft auf dem Friedhof Harthau beigesetzt.

Im Juni 1872 erhielt der in den 1860er Jahren angelegte Neumarkt den Namen „Solbrigplatz“. Der Platz wurde im Oktober 1945 in „Karl-Marx-Platz“ umbenannt. Der Hauptausschuss der Stadtverordnetenversammlung legte am 26.11.1990 fest, dass 1991 der Karl-Marx-Platz wieder in Solbrigplatz umbenannt wird.

Neben dem „Solbrigplatz“ existiert in Reichenbach heute noch die aus nördlicher Richtung auf den Platz führende, „Solbrigstraße“.

Bitte ausschneiden!

IHRE MEINUNG IST GEFRAGT:

UMBENENNUNG DES SOLBRIGPLATZES IN WOLFGANG-MATTHEUER-PLATZ?

Sind Sie dafür, den Solbrigplatz zu Ehren von Wolfgang Mattheuer umzubenennen?

Ja

Nein

Wenn ja, wie sollte der Platz Ihrer Meinung nach heißen? Kreuzen Sie bitte Ihre Vorzugsvariante an.

Mattheuerplatz

Wolfgang-Mattheuer-Platz

Professor-Mattheuer-Platz

Schneiden Sie den Stimmzettel bitte aus und werfen ihn bis **Mittwoch, 05. April 2018, 12:00 Uhr** entweder

in die dafür aufgestellte Stimmzettelbox im **Bürgerbüro, Markt 7**

oder

in den **Hausbriefkasten der Stadtverwaltung, Rathaus, Markt 1** (links neben der Eingangstür zum Markt).

Die Stimmabgabe ist anonym. Ihre Stimme wird ab Samstag, 17. März, im Bürgerbüro entgegen genommen.

VOR DEM SACHSENGESPRÄCH – OBERBÜRGERMEISTER UND VERTRETER DER BITEX TREFFEN DEN MINISTERPRÄSIDENTEN

Bevor Ministerpräsident Michael Kretschmer am Abend des 28. Februar mit Vertretern der Staatsregierung zum Sachsengespräch ins Neuberinhaus ging, fand ein 45minütiges Treffen zwischen dem Ministerpräsidenten (Foto: 4.v.l.), Landtagsabgeordneten Stephan Hösl, Oberbürgermeister Raphael Kürzinger, Stadträten der Stadtratsfraktion BITex/Grüne und weiteren Vertretern der BITex in den Räumen des Instituts für Textil- und Ledertechnik in der Klinkhardtstraße 30 statt. Von Seiten des Reichenbacher Teils der Westsächsischen Hochschule waren Institutsdirektorin Prof. Dr. Silke Heßberg sowie Prof. Dr. Christian Busch vom Rektorat anwesend.

In offener Atmosphäre wurde zum Thema Nachnutzung der Immobilien des Hochschulstandortes in Verbindung mit dem zu schaffenden Kompetenzzentrum für natürliche Kältemittel in Reichenbach gesprochen.

Folgende Themen wurden erörtert:

Die Vertreter der BITex wiesen darauf hin, dass sie nach wie vor von der Sächsischen Staatsregierung einen adäquaten Ersatz für die verloren gegangene Hochschulausbildung in Reichenbach fordern und dass die Immobilie der „Textilfachschule“ als hochwertiges Baudenkmal im Stil der Neuen Sachlichkeit zu schützen und zu erhalten ist.

Der Oberbürgermeister verdeutlichte, dass das Projekt Kältekompetenzzentrum auch unabhängig von der Immobilie entwickelt wird. Die Gesprächspartner vereinbarten Schritte, um mit der Ausbildung von Diplomingenieuren der Kälte- und Klimatechnik in Reichenbach zügig voranzukommen.

Raphael Kürzinger erläuterte zunächst den derzeitigen Stand der Entwicklung des Kompetenzzentrums für natürliche Kältemittel. Neben der Erarbeitung der Aufgabenstellung für das Ausschreibungsverfahren werden der Standort des Prüfzentrums auf dem Gelände des ehemaligen Bahnbetriebswerkes Reichenbach vorbereitet und alle entsprechenden Fördermittel beantragt.

Der Ministerpräsident handelte und nahm noch während des Gesprächs das Objekt Klinkhardtstraße 30 von der Vermarktungsliste des Freistaates, der Eigentümer der Immobilie „Textilfachschule“ ist.

Bereits am Vortag hatte sich Michael Kretschmer über das Thema Kältekompetenzzentrum mit dem zuständigen Fachminister, dem Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Martin Dulig, dem die Schritte zur Einrichtung eines solchen Kältekompetenzzentrums bereits bekannt sind, ausgetauscht. Auf dem Weg zu den Terminen im Vogtland sprach der Ministerpräsident außerdem mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung bezüglich des Programms „Innovative Regionale Wachstumskerne“, um Fördermittel für dieses innovative Projekt der dualen Ausbildung zu akquirieren.

Er gab den Vertreter des Rektorats, Professor Busch die Anregung, über eine Kooperation der Westsächsischen Hochschule mit dem zu schaffenden Kompetenzzentrum nachzudenken.

In diesem Zusammenhang teilten die Institutsvertreter mit, dass sich der Umzug des Instituts für Textil- und Ledertechnik nach Zwickau noch voraussichtlich bis 2021 hinziehen könnte.

Zum geplanten Jahresempfang der Stadt Reichenbach in diesem Jahr, der unter dem Thema „Kältekompetenz“ stehen soll, kündigte der Ministerpräsident an, einen mit diesem Thema vertrauten Vertreter der Staatsregierung als Gast zu entsenden, nach Möglichkeit Wirtschaftsminister Martin Dulig.

Die BITex verwies darauf, dass sie die Initiative der Stadt zur Bildung eines Kompetenzzentrums für natürliche Kältemittel nachdrücklich unterstützt und dieses Vorhaben durchaus als Ersatz für den Verlust der Hochschulausbildung in Reichenbach ansieht.

Ministerpräsident Michael Kretschmer untermauerte zum Schluss des konstruktiven Austausches, dass er die Etablierung der Ausbildungs- und Forschungsstätte in Reichenbach als positives Beispiel für eine Entwicklung im ländlichen Raum sieht und das auch im folgenden Sachsengespräch deutlich machen wird. Er versicherte, dass er hinter dem Vorhaben Kältekompetenzzentrum steht und den Prozess der Etablierung unterstützen wird. Foto: D. Postler



SACHSENGESPRÄCH MIT MINISTERPRÄSIDENT, STAATSMINISTERN UND FÜHRENDEN MITARBEITERN DER LANDESREGIERUNG IM NEUBERINHAUS

Politik bürgernah - das erlebten die rund 300 Besucher am 28. Februar zum Sachsengespräch im Neuberinhaus. Während einer kurzen Einführungsrunde stellten Ministerpräsident Michael Kretschmer und Landrat Rolf Keil die anwesenden Minister, Staatssekretäre und leitende Mitarbeiter vor, die aus allen Ministerien nach Reichenbach gekommen waren (Foto rechts). Danach teilten sich Politiker und Besucher auf neun Räume auf und diskutierten zu verschiedenen Themen. Die Verantwortlichen aus Dresden um Michael Kretschmer hörten zu, erklärten und nahmen sich Anregungen für ihre Arbeit mit. Sehr viele Probleme und Themen wurden angesprochen: die schlechte Bahn-Anbindung des Vogtlands, Breitband-Internetausbau, Integration und Asyl, der Numerus Clausus beim Medizinstudium, Polizei, Sicherheitsgefühl, Feuerwehrführerschein, Städtebauförderung, Lehrermangel, Kita-Qualität, Wasserkraftanlagen oder die Errichtung des Kältekompetenzzentrums in Reichenbach.

Sozialministerin Barbara Klepsch und Landrat Rolf Keil wurden von Krankenhausmitarbeitern mit den Problemen der Paracelsus-Klinik konfrontiert. Zum Schluss kamen alle wieder im großen Saal des Neuberinhaus zusammen,



um ihre Themen öffentlich auszuwerten. Linkes Foto: Barbara Meyer, Abteilungsleiterin im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr. Der Ministerpräsident: Beim Thema Bildung und Forschung haben Sie mich an Ihrer Seite. Und: „Wir fühlen uns einer positiven



Entwicklung im ländlichen Raum verpflichtet“. Vieles, was man aus Reichenbach mitnehme, werde man nun in Dresden nacharbeiten. Fotos (3): H. Keßler

GESCHÄFTSÜBERNAHME IM BLAUEN HAUS

Am 06. März gratulierte Oberbürgermeister Raphael Kürzinger Inhaberin Silvia Huß (Mitte) zur Geschäftsübernahme und Eröffnung ihres Salons „Körpertraum“ im Blauen Haus, Albert-Schweitzer-Straße 1. Mit Mitarbeiterin Sandy Löffler bietet Silvia Huß Kosmetikbehandlungen, medizinische Fußpflege, Nageldesign und Massagen in den Räumen des ehemaligen Studios von Manuela Schneider an.

Foto: H. Kefßler



DEMNÄCHST

21. MÄRZ: GEDENKFEIER ANLÄSSLICH DES FLIEGERANGRIFFS AUF REICHENBACH

Die Gedenkfeier mit Kranzniederlegung anlässlich des Fliegerangriffs auf Reichenbach findet am Mittwoch, 21. März, 17:00 Uhr, im Park des Friedens statt.

Nach der Kranzniederlegung sprechen Stadtoberhaupt Raphael Kürzinger sowie Pfarrer Josef Reichel Worte des Gedenkens.

Die musikalische Umrahmung übernimmt erneut

ein Ensemble der Musikschule Vogtland.

Die Reichenbacher und Gäste sind eingeladen, den Opfer der Bombardierung zu gedenken.

Am 21. März vor 73 Jahren, gegen 10:00 Uhr, fielen die Bomben auf Reichenbach. Insgesamt waren 161 Opfer zu beklagen, 73 Gebäude wurden zerstört und 675 beschädigt. 09:45 Uhr erfolgte die Alarmierung.

27. MÄRZ: BENEFIZGALA - EIN „JAHRHUNDERTSCHRITT“ FÜR REICHENBACH

Kunsthalle Vogtland, Stadt Reichenbach, Vogtland Philharmonie, Musikschule Vogtland, der Frauenchor Reichenbach und das Neuberinhaus laden herzlich zur Benefizgala am 27. März 2018, 19:30 Uhr, ein.

Die Besucher der Gala erwarten im Neuberinhaus zwei Stunden pure Unterhaltung.

Auf der Bühne stehen neben der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach unter Leitung ihres Chefdirigenten David Marlow, Schüler der Musikschule Vogtland e.V. und der Frauenchor Reichenbach e.V., der Opernsänger, Entertainer, Fernsehdarsteller und Moderator Gunther Emmerlich sowie der bekannte Schauspieler Bernhard Bettermann.

Ein Filmbeitrag wird zunächst den Blick der Besucher auf das Leben und die Werke Wolfgang Mattheuers lenken. Der Kulturhistoriker Professor Dr. Bernd Lindner spricht danach zu Mattheuer und bringt dem Publikum die Entstehung und kulturhistorische Einordnung des „Jahrhundertschritt“ nahe. Professor Lindner hat im Zeitgeschichtlichen Forum in Leipzig gewirkt, vor dessen Eingang eine bemalte Bronzeplastik des „Jahrhundertschritt“ steht.

In einer Gesprächsrunde kommen unter anderem Frank Lorenz von der Kunsthalle Vogtland, Galerist Karl Schwind und Bernhard Bettermann zu Wort. Der bekannte Schauspieler wird Interessantes zu seiner Rolle des Clemens Forell in „So weit die Füße tragen“, der fiktiven Geschichte des Cornelius Rost, berichten.

Den Rahmen für die Gesprächsrunden bilden die Musik der Ensembles und die Moderation von Gunther Emmerlich.



Organisatoren und Mitwirkende zeigten zum Pressegespräch am 07. März die noch druckfrischen Plakate, die überall im Stadtbild auf die Benefizgala hinweisen.

Foto: H. Kefßler

Der zweite Teil der Benefizgala steht ganz unter dem Zeichen der Musik, gestaltet durch Gunther Emmerlich, begleitet von der Vogtland Philharmonie. Den Abschluss des Abends bildet Ludwig van Beethovens 5. Sinfonie (c-Moll, Opus 67).

Tickets

Tickets sind im Vorverkauf für 19 Euro im Neuberinhaus, Tel. 03765 12188, und an der Abendkasse für 24 Euro erhältlich.

Der Erlös der Benefizgala soll zum Ankauf der 2,50 Meter hohen unbemalten Bronzeplastik verwendet werden.

In Reichenbach könnte die Plastik auf dem künftig neu gestalteten Solbrigplatz ihren Platz finden. Dort wäre das bekannte Kunstwerk postum ein Denkmal für den Reichenbacher Ehrenbürger, den international renommierten Künstler Wolfgang Mattheuer.

Darüber hinaus kann der Ankauf der Plastik auch durch Spenden unterstützt werden.

Konto der Kunsthalle Vogtland e. V. bei der Sparkasse Vogtland:

IBAN DE90 8705 8000 0101 0262 18

Spendenzweck: Jahrhundertschritt

31. MÄRZ: OSTEREIER SUCHEN

Am Karsamstag, 31. März 2018, findet 10:00 Uhr im Reichenbacher Park der Generationen die große Ostereiersuchaktion statt.

Punkt um zehn werden die drei Eingänge zum Raumbachtal, Haupteingang Reichsstraße, Eingang Wiesenstraße und der Eingang An der Hutleite, geöffnet.

Das Ostereiersuchen präsentieren das Fitnessstudio INJOY Reichenbach und die Stadt Reichenbach.

Versteckt werden ca. 600 Ostereier und drei goldene Eier, in denen sich besonders attraktive Preise verbergen.

Die Jugendfeuerwehr Reichenbach und die Deutsche Schreiberjugend, Landesverband Sachsen e.V., sorgen im Bereich des Wasserwerkes für das leibliche Wohl.

Musikalisch begleitet wird das Ostereiersuchen durch BlechReiz der Musikschule Vogtland.

Auf die kleinsten Besucher wartet der Osterhase. Die Kleinsten können sich wieder auf die Tiere der Kleintierzüchter freuen.

VORANKÜNDIGUNG

28. APRIL: GROSSER FRÜHJAHRSPUTZ

Am Samstag, 28. April 2018, findet in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr im Park der Generationen wieder ein Frühjahrsputz statt.

Die Reichenbacherinnen und Reichenbacher sind an diesem Samstag traditionell aufgerufen mitzuhelfen, den Park frühlingsfit zu machen.

Alle Helferinnen und Helfer treffen sich bitte 09:00 Uhr am Eingang Wiesenstraße 62.



Wir bieten Ihnen ein sicheres Zuhause

- Stationäre Langzeitpflege
- Fachpflege für dementiell Erkrankte
- Kurzzeit- und Urlaubspflege
- Verhinderungspflege
- Einzel- und Doppelzimmer mit Bad
- TÜV-zertifiziert

Kursana Domizil Reichenbach, Haus Dominikus, Lengenfelder Straße 3b, 08468 Reichenbach
Telefon: 0 37 65 . 52 16 - 0, E-Mail: kursana-reichenbach@dussmann.de, www.kursana.de

Mein sicheres Zuhause.

KURSANA
DOMIZIL

MDK-Prüfung

1,0
sehr gut

AUS DEM STADTRAT

STADTRATSSITZUNG AM 05. MÄRZ

Den Blumenstrauß des Monats überreichte Oberbürgermeister Raphael Kürzinger auf Vorschlag der ev.-luth. Kirchengemeinde Reichenbach an Kantor Andreas Kamprad. Er arbeitet mit Kindern in der Kurrende, baute den Jugendchor „Sounds of Joy“ auf und führt die Jugendlichen auf diese Weise hin zur Musik, hieß es in der Begründung. Der Kantor arbeitet zudem erfolgreich mit dem Kirchenchor, auch in Neumark. Der Chor bestreitet übers Jahr zahlreiche Aufführungen. Andreas Kamprad organisiert die Konzerte des Orgelsommers, die beim Publikum beliebte vierstündige Orgelnacht in zwei Kirchen und das Weihnachtsoratorium. Außerdem hat er den Vokalkreis wieder ins Leben gerufen. Mit seinen Aktivitäten bereichert der Kirchenmusiker das kulturelle Leben in Reichenbach.



Foto: H. Keßler

Birgit Heidemüller, die stellvertretende Vorsitzende des TSV „Vorwärts“ Mylau 1891 e.V., hat Manuel Zähringer, Benjamin Derksen, Jacob Seifert und Michael Roth für den „Blumenstrauß des Monats“ vorgeschlagen. Sie begründete ihren Vorschlag mit den aktuellen, sehr guten Ergebnissen der Eisschnellläufer. Die jungen Herren erhielten keinen Blumenstrauß sondern Büchergutscheine. V.l.n.r.: Jacob Seifert, Benjamin Derksen, Manuel Zähringer.



Foto: St. Seifert

Der Polizeipräsident der Polizeidirektion Zwickau, Conny Stiehl, berichtete über die Sicherheitslage in Reichenbach. Zunächst ging der Polizeipräsident auf die personelle Ausstattung der Polizei in seinem Wirkungskreis ein. Er sprach über die Arbeit der Autobahnpolizei. Am Standort befindet sich außerdem die Verkehrspolizeiinspektion. Weiterhin berichtete Conny Stiehl über das Zusammenwirken von Polizei, Bürgerpolizisten und der flexiblen Einsatzgruppe in Reichenbach. Der Polizeipräsident „Wenn Sie die Polizei brauchen, rufen Sie die 110!“ Der Ruf kommt immer in der Leitzentrale in Zwickau an. Laut Stiehl gibt es rund 120 Polizeieinsätze im Monat in Reichenbach, vier am Tag. Ein, zwei Funkstreifenwagen seien stets im Raum Reichenbach verfügbar. Außerdem informierte der Polizeipräsident, dass die Stadt Reichenbach im unteren Bereich der Kriminalitätsbelastung liegt und die Aufklärungsquote hoch ist.

Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung

Die Stadträte beschlossen die Friedhofs- und die Friedhofsgebührensatzung. Beide Satzungen werden entsprechend bekannt gemacht.

Grundsatzbeschluss zur Vorbereitung der Gründung eines kommunalen medizinischen Versorgungszentrums

Einstimmig beauftragte der Stadtrat den Oberbürgermeister, die Gründung eines kommunalen medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) für Hausärzte vorzubereiten. Der Oberbürgermeister wird damit bevollmächtigt und beauftragt, alle erforderlichen Sachverhalte im Hinblick auf die Gründung eines kommunalen MVZ zu prüfen.

Beschluss zur Umbenennung des Solbrigplatzes

Der Ältestenrat des Stadtrates hatte sich darauf verständigt, die Beschlussfassung in

den Aprilstadtrat zu verschieben und bis dahin die Bürgerinnen und Bürger in die Entscheidungsfindung einzubeziehen. - siehe Seite 6

Beteiligung der Stadt Reichenbach an der Kultur GmbH und Genehmigung des Gesellschaftsvertrages

Mehrheitlich fassten die Stadträte den Beschluss zur Beteiligung der Stadt Reichenbach an der Kultur GmbH und zur Genehmigung des Gesellschaftsvertrages.

Die Finanzierung der Gesellschaft inklusive der Betreibung der Einrichtungen (Neuberinhaus Reichenbach, Göltzschtal Galerie Nicolaikirche Auerbach, Freilichtmuseum Landwüst und Eubabrunn, Besucherbergwerk „Grube Tannenberg“ sowie der Stadt und Kreisbibliotheken Vogtland) erfolgt neben den eigenen Einnahmen zum Großteil über den Kulturraum und die Sitzgemeindeanteile. Die Einrichtungen und Objekte selbst befinden sich im Eigentum des Vogtlandkreises. Der Vogtlandkreis und die Vogtland Kultur GmbH haben Nutzungsvereinbarungen für diese Objekte. Der Sitzgemeindeanteil der jeweiligen Gemeinde/Stadt für institutionelle Förderung beträgt nach § 4 Nr. 2 der Förderrichtlinie zur Gewährung von Zuwendungen durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau 20 % der förderfähigen Ausgaben.

Seit 2017 trägt jede Sitzgemeinde ihren um den Zuschuss des Landkreises reduzierten Anteil. Die Stadt Reichenbach zahlte 2017 einen reduzierten Sitzgemeindeanteil in Höhe von 40.000 Euro. Für 2018 ff ist ein reduzierter Sitzgemeindeanteil in Höhe von 45.000 Euro geplant. Ohne die Mitfinanzierung würde der Sitzgemeindeanteil der Stadt Reichenbach mehr als 80.000 Euro pro Jahr betragen.

Die Neufassung des Gesellschaftsvertrages sieht vor, dass die Sitzgemeinden Mitgesellschafter der Kultur GmbH werden. Mit diesem Schritt erhalten die Sitzgemeinden die Möglichkeit, die weitere Entwicklung der Gesellschaft aktiv mitzugestalten. Der Vogtlandkreis ist und bleibt Mehrheitsgesellschafter der Gesellschaft. Die Gesellschaft arbeitet grundsätzlich kostendeckend.

Zuwendung zum Rückbau von 55 Wohneinheiten der Wohnungsbaugenossenschaft Reichenbach e.G. in der Dr.-Otto-Just-Straße 2-20

Die Stadträte beschlossen die Weiterreichung der Zuwendung zum Rückbau von 55 Wohneinheiten der Wohnungsbaugenossenschaft Reichenbach

Weiter auf Seite 10!

SUBARU
KIA
auto service Uwe Trützschler
 Autoservice Uwe Trützschler e.K. · Raasdorfer Straße 22 · 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf · Tel.: (03661) 43 11 29

e.G. in der Dr.-Otto-Just-Straße 2-20. Es gilt, den seit 2002 begonnenen Rückbauprozess im Fördergebiet Stadtumbau Ost der Stadt Reichenbach, schrittweise fortzusetzen.

Kostenerhöhung beim Projekt: Erweiterung der Gemeinbedarfseinrichtung - Gemeinschaftshaus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Reichenbach

Am 13. Juni 2017 wurde zu diesem Bauabschnitt die Fördervereinbarung (Weiterleitungsvertrag über eine städtebauliche Maßnahme) zwischen der Stadt Reichenbach und dem Landesverband Landeskirchlicher Gemeinschaften Sachsen e.V. geschlossen. Die voraussichtlichen Gesamtausgaben wurden in einer Höhe von rund 591.262 Euro ermittelt und durch die Stadt zur Förderung vereinbart.

Im Zuge der weiteren Planungsschritte wurde erkennbar, dass im Bereich der Bauwerksgründung und des Brandschutzes erhebliche Kostenerhöhungen zu erwarten sind.

Die Stadt hat bei der Sächsischen Aufbaubank den Antrag auf Änderung der Zuwendungshöhe und Anerkennung der Mehrkosten gestellt. Die Stadträte stimmten dieser Kostenerhöhung zu.

Instandsetzung Vorfluter zum Friesenbach Bereich Friesener Weg und Pestalozzistraße

Einstimmig fassten die Stadträte den Vorhabensbeschluss zur Instandsetzung des Vorfluters zum Friesenbach, Bereich Friesener Weg und Pestalozzistraße, einschließlich Straßenbau, Teilabschnitte 01 und 02. Die Hochwassermaßnahme umfasst neben dem Straßenbau auch die Erneuerung der Straßenbeleuchtung. Die Bauzeit wird sechs Monate betragen. Die Maßnahme soll noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.

AMTLICHES

Wahl der Schöffen für die Amtszeit 2019 - 2023

Bewerber in Reichenbach im Vogtland für das Schöffenamtsamt gesucht

Für die Geschäftsjahre 2019 - 2023 werden im Amtsgerichtsbezirk Auerbach die Schöffen und Jugendschöffen neu bestellt.

Die Stadt Reichenbach im Vogtland erstellt für die Wahl der Schöffen eine Vorschlagsliste, die alle Kreise der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen soll. Neben den Vorschlägen der Parteien und anderen Vereinigungen sollen sich auch Einzelpersonen bewerben, die für dieses Ehrenamt ein besonderes Interesse haben.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit,

Selbständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit - und wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes körperliche Eignung.

Die für das Schöffenamtsamt eingehenden Bewerbungen und Vorschläge werden ohne Vorauswahl dem Stadtrat vorgelegt, der über die Aufnahme in die Vorschlagsliste im Monat Juni 2018 in öffentlicher Sitzung entscheidet.

Die **Wahl der Schöffen** findet voraussichtlich im Oktober 2018 durch den Wahlausschuss am Amtsgericht statt.

Schöffe werden kann, wer die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, wer zum Zeitpunkt der Aufstellung der Schöffeliste in der betreffenden Gemeinde (hier: in der Stadt Reichenbach im Vogtland) wohnt und bei Amtsantritt nicht jünger als 25 Jahre bzw. älter als 70 Jahre ist.

Das Schöffenamtsamt ist ein Ehrenamt. Die Schöffen erhalten für ihre Tätigkeit eine Entschädigung nach dem Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetz.

Vom Schöffen wird kein spezielles juristisches Wissen erwartet, er soll vielmehr mit seiner Lebenserfahrung und seinem Sachverstand zu lebensnahen Gerichtsentscheidungen beitragen.

Sollten Sie Interesse für diese ehrenamtliche Tätigkeit haben, dann **bewerben Sie sich spätestens bis 04. Mai 2018** für die Aufnahme in die Schöffen-Vorschlagsliste der Stadt Reichenbach im Vogtland.

Informations- und Bewerbungsunterlagen werden für die Bürger der Stadt Reichenbach im Vogtland während der allgemeinen Öffnungszeiten im

Bürgerbüro der Stadt Reichenbach
Markt 7

08468 Reichenbach im Vogtland

Bürgerbüro der Stadt Reichenbach, Außenstelle Mylau

Ortsteil Mylau

Reichenbacher Straße 13

08499 Reichenbach im Vogtland

Stadtverwaltung Reichenbach

Abteilung Hauptverwaltung/ Personalwesen

SG Zentrale Dienste

Zimmer 303, 308, 309

Markt 1

08468 Reichenbach im Vogtland

sowie im Internet unter www.reichenbach-vogtland.de bereitgehalten.

Die Bewerbungen sind im Original zu übersenden bzw. zu übergeben. Die Übersendung per E-Mail oder per Telefax ist nicht möglich.

Die Postanschrift lautet:

Stadtverwaltung Reichenbach

Abt. Hauptverwaltung/Personalwesen

SG Zentrale Dienste

Markt 1

08468 Reichenbach im Vogtland

Weitere Informationen zur Schöffenwahl 2018

Die Schöffen werden durch Wahlausschüsse bei den Amtsgerichten aus Vorschlagslisten der Gemeinden für fünf Jahre gewählt. Schöffen sind ehrenamtliche Richter in der Strafgerichtsbarkeit. Sie wirken bei den Verhandlungen an den Amts- und Landgerichten mit. Ihre Stimme hat bei der Beratung und bei der Abstimmung über das Urteil das gleiche Gewicht wie die eines Berufsrichters.

Inhalt der Vorschlagslisten

Die Vorschlagsliste muss Familiennamen, Vornamen, Geburtsnamen, Tag und Ort der Geburt, Wohnanschrift und Beruf der vorgeschlagenen Personen enthalten. Auch ist zu vermerken, ob und aus welchem Grund eine vorgeschlagene Person das Schöffenamtsamt ablehnen darf, weswegen mit einer solchen Ablehnung nicht zu rechnen ist, ob sie sich freiwillig zur Übernahme des Amtes bereit erklärt hat und ob sie einen Wunsch für eine Verwendung beim Amts- oder Landgericht geäußert hat.

Der Bewerber muss weiterhin eine Erklärung abgeben, dass er nicht gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat und nicht für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR tätig war.

Bewerber, die nach dem 12. Januar 1972 geboren sind, brauchen keine Erklärung abzugeben.

Öffentliche Einsichtnahme in die Vorschlagsliste

Die Vorschlagsliste wird in der Stadtverwaltung unverzüglich nach ihrer Aufstellung eine Woche lang zu jedermanns Einsicht ausgelegt. Beginn und Ende der Auslegungspflicht werden vorher öffentlich bekannt gemacht.

Hinderungs- und Ablehnungsgründe

Hinderungs- und Ablehnungsgründe gemäß Nr. 6 bis 9 der gemeinsamen Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl und Berufung der Schöffen und Jugendschöffen (Schöffen- und Jugendschöffen VwV vom 27. Dezember 1999, die zuletzt durch die Verwaltungsvorschrift vom 12. Januar 2018 geändert worden ist) sind folgende:

Unfähigkeit zum Schöffenamtsamt

Unfähig zu dem Amt des Schöffen sind:

- Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind,

- Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

Nicht zum Schöffenamtsamt zu berufende Personen

Zu dem Amt des Schöffen sollen nicht berufen werden:

- Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden,

Veranstaltungshinweis in Kooperation mit Aqua et Natura e.V.

„Natürlich Liberal - Streit um den Wald“

Steigerung der Holzernte und der Waldfläche, Erhöhung der Artenvielfalt und sichere Arbeitsplätze - wie passt das alles zusammen?

Dienstag, 17.4.2018 | ab 18.00 Uhr | Altes Wasserwerk im Park der Generationen | Wiesenstraße | 08468 Reichenbach im Vogtland

Eintritt frei

külz

WILHELM KÜLZ
STIFTUNG

Mail: info@kuelz-stiftung.de
Tel.: 0351 65 57 65 20

www.kuelz-stiftung.de

- Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden,
- Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen,
- Personen, die aus gesundheitlichen Gründen zu dem Amt nicht geeignet sind,
- Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind,
- Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

Zu dem Amt des Schöffen soll auch nicht berufen werden, wer

- gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat oder
- wegen einer Tätigkeit als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Abs. 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes (StUG) oder als diesen Mitarbeitern nach § 6 Abs. 5 StUG gleichgestellte Person für das Amt eines ehrenamtlichen Richters nicht geeignet ist.

Weitere nicht zu berufende Personen

Zu dem Amt des Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

- der Bundespräsident,
- die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung,
- Beamte, die jederzeit einstweilig in den

Warte- oder Ruhestand versetzt werden können; in Betracht kommen die in § 36 Abs. 1 des Bundesbeamtengesetzes (BBG) und in § 59 Satz 1 des Sächsischen Beamtengesetzes (SächsBG) genannten Beamten sowie diejenigen Bundesbeamten, für die die Versetzung in den einstweiligen Ruhestand durch besondere gesetzliche Vorschriften nach § 36 Abs. 2 BBG für zulässig erklärt wird,

- Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte,
- gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer,
- Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind,

Ablehnung des Schöffenamtes

Die Berufung zum Amt des Schöffen dürfen ablehnen:

- Mitglieder des Bundestags, des Bundesrats, des Europäischen Parlaments, eines Landtags oder einer zweiten Kammer,
- Personen, die in zwei aufeinanderfolgenden Amtsperioden als ehrenamtlicher Richter in der Strafrechtspflege tätig gewesen sind, sofern die letzte Amtsperiode zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagsliste noch andauert,
- Personen, die in der vorhergehenden Amtsperiode die Verpflichtung eines ehrenamtlichen Richters

in der Strafrechtspflege an mindestens vierzig Tagen erfüllt haben, sowie

- Personen, die bereits als ehrenamtliche Richter tätig sind,
 - Ärzte, Zahnärzte, Krankenschwestern, Kinderkrankenschwestern, Krankenpfleger und Hebammen,
 - Apothekenleiter, die keinen weiteren Apotheker beschäftigen,
 - Personen, die glaubhaft machen, dass ihnen die unmittelbare persönliche Fürsorge für ihre Familie die Ausübung des Amtes in besonderem Maße erschwert,
 - Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Ende der Amtsperiode vollendet haben würden,
 - Personen, die glaubhaft machen, dass die Ausübung des Amtes für sie oder einen Dritten wegen Gefährdung oder erheblicher Beeinträchtigung einer ausreichenden wirtschaftlichen Lebensgrundlage eine besondere Härte bedeutet.
- Diese Personen können in die Vorschlagsliste aufgenommen werden, soweit sie nicht von ihrem Ablehnungsrecht Gebrauch machen.

Anfragen zur Schöffenvwahl

können bei der Stadtverwaltung Reichenbach, Frau Wohlfahrt, Abteilung Hauptverwaltung/Personalwesen, Sachgebiet Zentrale Dienste, Markt 1 in 08468 Reichenbach im Vogtland, Zimmer 308, Telefon 03765 524-1030, E-Mail: wohlfahrt@reichenbach-vogtland.de gestellt werden.

Stadtverwaltung Reichenbach

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Reichenbach beabsichtigt in der Abteilung Büro des OB/ Wirtschaftsförderung die Stelle

Mitarbeiter/in Wirtschaftsförderung/PIA als Elternzeitvertretung zum 01.05.2018 zu besetzen.

Zu Ihren Aufgaben gehören im Wesentlichen:

Im Bereich Wirtschaftsförderung

- Standortberatung für gewerbliche Investoren
- Begleitung der Investoren im Ansiedlungsverfahren von der Kontaktaufnahme bis zur Realisierung des Vorhabens
- Pflege der Kontakte zu einheimischen Firmen, Vertretung der Interessen der Wirtschaft innerhalb der Verwaltung
- Kontaktpflege mit Wirtschaftsfördereinrichtungen (Landratsamt, Landesdirektion Sachsen, IHK, Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH, IZ Plauen usw.)
- Vermarktung der Gewerbeflächen in Reichenbach
- Beratung über Förderprogramme und Herstellung von Kontakt zu Förderstellen

Im Bereich Planungszweckverband „Industrie- und Gewerbegebiet Autobahnanschlussstelle Reichenbach/Vogtl.“ (PIA)

- Fördermittelbearbeitung
- Betreuung des Bauleitverfahrens
- Mitarbeit bei Investorenberatung, -betreuung, Flächenverkauf
- Organisation der Verbandsversammlung, Mitarbeit bei der Erarbeitung von Vorlagen, Protokolle

Bereichsübergreifend

- Mitarbeit bei Haushaltsüberwachung, Kassenbewirtschaftung (Mittelauszahlung, Kontoüberwachung)
- Vertretung des Aufgabenbereiches Stadtmarketing/Märkte/veranstaltungen

Wir erwarten:

- Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r oder gleichwertiger Berufsabschluss
- Erfahrungen im Bereich der Fördermittelbearbeitung
- Kenntnisse in der Anwendung arbeitsplatzbezogener PC-Technik (Microsoft Office)
- Besitz Führerschein Klasse B
- Hohes Maß an selbständiger Fort- und Weiterbildung
- Persönliches Engagement, hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, selbstständige Denk- und Arbeitsweise
- Team- und Kommunikationsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein

- umfassende Verwaltungserfahrung
- Berufserfahrung ist wünschenswert
- Bereitschaft für flexible Arbeitszeiten

Wir bieten:

- Besetzung einer Vollzeitstelle mit wöchentlich 40 Stunden Arbeitszeit
- Einstellung als Elternzeitvertretung vom 01.05.2018 bis 31.07.2019
- Eingruppierung nach EG 6 TVöD
- Probezeit: 6 Monate

Bewerbungen richten Sie bitte mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Qualifizierungsnachweisen bis zum **31.03.2018** an Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland, Stabs-stelle, Abt. Hauptverwaltung/Personalwesen, Markt 1, 08468 Reichenbach im Vogtland, E-Mail: dahmen@reichenbach-vogtland.de

Raphael Kürzinger
Oberbürgermeister

Stadtverwaltung Reichenbach

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Reichenbach beabsichtigt für die städtischen Jugendeinrichtungen die Stelle

Teamkoordinator/in städtische Jugendeinrichtungen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit und der Mobilen Jugendarbeit zu besetzen.

In den städtischen Jugendeinrichtungen werden Kinder und Jugendliche im Alter von 6 – 27 Jahren betreut.

Der/dem Stelleninhaber/in sind 3 pädagogische Fachkräfte unterstellt.

Wir suchen:

Eine zielstrebige, fachlich kompetente und belastbare Persönlichkeit. Ein hohes Maß an Engagement und Eigeninitiative sowie Durchsetzungsvermögen und die Fähigkeit zur Führung von Mitarbeitern sind unabdingbar.

Zu Ihren Aufgaben gehören im Wesentlichen:

- Pädagogische Führung der Mitarbeiter in den städtischen Jugendeinrichtungen
- Selbständige Übernahme des Betreuungsbereichs für die Altersgruppe 6-27 Jahre einschließlich konzeptionelle Vorarbeiten, Programmentwicklung, Durchführung, Absicherung des allgemeinen Clubbetriebes im Rahmen des Dienstplanes
- Regelmäßige Elternarbeit, Netzwerkarbeit und Kooperationen mit Kindereinrichtungen, Schulen und anderen Jugendeinrichtungen
- Eigenverantwortliche Durchführung von Veranstaltungen und Projekten, Evaluation mit Teilnehmern

- Beantragung und Abrechnung der dafür notwendigen finanziellen Mittel (Fundraising)
 - Erarbeitung pädagogisch langfristiger Ziele, die mit Einzelprojekten erreicht werden sollen

- Aufbau und Gestaltung der Mobilen Jugendarbeit im Stadtgebiet Reichenbach, Initiierung von städtischer Jugendbeteiligung

Wir erwarten:

- Abschluss als Diplom-Sozialpädagoge/in, Diplom-Sozialarbeiter/in, Master- oder Bachelor of Arts-Abschluss in der Fachrichtung Sozialpädagogik, Hochschulabschluss als Diplom-Pädagoge/in oder Magister Pädagogik/Erziehungswissenschaften oder gleichwertigen Abschluss (Bewerbungen von Studenten mit angehendem Abschluss in 2018 möglich)

- Eigenverantwortliches Arbeiten und Interesse an konzeptioneller Weiterentwicklung

- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildung bzw. Supervision

- Teamfähigkeit, Soziale Kompetenz, wie Konfliktfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Fähigkeit Vertrauen aufzubauen

- Koordinationsfähigkeit, zielorientiertes Handeln und Zuverlässigkeit

- systematische und strukturierte Arbeitsweise, hohes Maß an Eigeninitiative, Engagement und Kreativität

- Erfahrungen in der Kinder- und Jugendarbeit

- Interkulturelle Kompetenzen bzw. Bereitschaft sich diese anzueignen

- Fundierte PC- Kenntnisse (Office Programme, Internet, Soziale Medien)

- Führerschein Klasse B (Dienstfahrzeug vorhanden)

- Flexibilität bei der Arbeitszeitgestaltung (i.d.R. Mo.-Fr. zwischen 09:00

- 17:00 Uhr), zum Teil Einsätze in den Abendstunden und am Wochenende

- Grundkenntnisse Englisch und/oder Französisch sind wünschenswert

Setzen Sie Impulse in der Kinder- und Jugendarbeit und gestalten Sie das soziale Leben in der Stadt Reichenbach aktiv mit!

Wir bieten:

- Besetzung einer Vollzeitstelle mit wöchentlich 40 Stunden Arbeitszeit, die Arbeit in Teilzeit ist möglich

- Einstellung auf unbestimmte Zeit ab sofort oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- Eingruppierung nach S 11b TVöD-SuE

- Probezeit 6 Monate

- Möglichkeit zur Weiterbildung

- betriebliche Altersvorsorge

- Möglichkeit zur Nutzung von Dienstfahrzeugen

Bewerbungen richten Sie bitte mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Qualifizierungsnachweisen, Impfstatus und erweitertem Führungszeugnis nach § 30a Abs. 1 Nr. 2 BZRG als Belegart OE bis zum 15.04.2018 an

Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland, Stabsstelle, Abt. Hauptverwaltung/Personalwesen, Markt 1, 08468 Reichenbach im Vogtland, E-Mail: dahmen@reichenbach-vogtland.de

Raphael Kürzinger

Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Friedhofsverwaltung Reichenbach

Für nachstehend aufgeführte **Grabstellen erlischt das Nutzungsrecht im Jahr 2018:**

Familiengräber

gekauft 1968 bzw. 1993

Erdbestattungskaufgräber

Nutzungsrecht letztmalig verlängert 1993

Urnenkaufgrabstellen

Nutzungsrecht letztmalig verlängert 1993

Erdbestattungsreihengrabstellen

letzte Beisetzung 1998

Kinderreihengrabstellen

Beisetzung 2008

Urnenreihengrabstellen

letzte Beisetzung 1998

Wir weisen alle Nutzungsberechtigten darauf hin, dass Nutzungsrechte für alle o. g. Kaufgrabstellen und Familiengräber neu zu erwerben oder dieselben nach schriftlicher Kündigung in der Friedhofsverwaltung zu beräumen sind. Erfolgt dieses nicht, werden die Grabstellen durch die Friedhofsverwaltung kostenpflichtig ab dem 01. April des Folgejahres beräumt. Jegliche Ansprüche an Grabmalen, Einfassungen, Bepflanzungen usw. sind demzufolge mit dem o. g. Datum erloschen. Gleiches gilt für die Beräumung von Reihengrabstellen.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass die Überprüfung der Standfestigkeit der Grabmale ab dem **01. Mai 2018** erfolgt. Der Markierung des Grabmals mit dem Etikett „Unfallgefahr“ als Aufforderung des Friedhofsträgers, das lose Grabmal sofort wieder standsicher befestigen zu lassen, ist umgehend nachzukommen.

Wird dieser Aufforderung durch Nutzungsberechtigte bzw. Antragsteller der Bestattung oder Beisetzung innerhalb von 4 Wochen nicht entsprochen, muss die Stadt Reichenbach ihrer Verkehrssicherungspflicht nachkommen, indem sie das Grabmal sichert, für 3 Monate das Grabmal aufbewahrt und danach den kostenpflichtigen Abtransport veranlasst.

Die Friedhofsverwaltung

Die vorstehend abgedruckte „Bekanntmachung der Friedhofsverwaltung über die Erlöschung des Nutzungsrechtes von Grabstellen 2018“ wurde aufgrund § 1 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung bereits am 23.02.2018 unter www.reichenbach-vogtland.de bekannt gemacht.

Sitzungstermine städtischer Gremien (Änderungen möglich)

Technischer Ausschuss

Montag, 19. März, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Montag, 16. April, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Verwaltungsausschuss

Montag, 26. März, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Montag, 23. April, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Stadtrat mit Bürgerfragestunde

Montag, 09. April, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Ortschaftsratsitzungen

OT Mylau, Donnerstag, 22. März, 19:00 Uhr, Rathaus, Reichenbacher Straße 13, Ratssaal

OT Rotschau, Dienstag, 10. April, 19:00 Uhr, Turnhalle, Lange Stube

OT Friesen, Donnerstag, 17. April, 19:00 Uhr, Ortsteilzentrum Friesen, Beratungsraum, Hauptstraße 18a

Die Tagesordnung für die jeweilige Sitzung wird sieben Tage vor dem Termin der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Reichenbach unter www.reichenbach-vogtland.de/ Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Reichenbach veröffentlicht.

ambulante Pflege · betreutes Wohnen



ALLOHEIM
SENIOREN-RESIDENZEN

Wir dienen Ihrer Lebensqualität.

mobil

Mitglied im:



GESUNDHEIT
für alle Generationen

Die häusliche Pflege mit dem Plus!

Wir betreuen Sie in den eigenen „Vier-Wänden“ oder in unserer SENIORENWOHNANLAGE REICHENBACH

Sie wollen selbstständig leben und zugleich in Sicherheit wohnen? Dann nutzen Sie die **Vorteile unseres Betreuten Wohnens:**

geräumige Ein- und Zwei-Zimmer-Wohnungen (34 bis 45 m²) • 24-Std.-Notrufanlage

- Hilfe bei Behördenangelegenheiten • Hausmeisterdienst
- Mittagstisch mit Wahlmenü-Service • gemeinsame Kaffeerunden
- Gemeinschaftsräume, die Sie auch für private Feiern nutzen können
- u.v.m

schon ab 205,50 €
zzgl. NK und Service-
pauschale

Unsere Mitarbeiter informieren Sie – nach tel. Terminvereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten – gerne über die umfassenden Leistungen unseres **Betreuten Wohnens** und des **häuslichen Pflegedienstes**.

Alloheim Erste GmbH & Co. KG
Betriebsstätte Betreutes Wohnen
Betriebsstätte Ambulanter Pflegedienst
 Albert-Schweitzer-Str. 38 · 08468 Reichenbach
 Tel.: 0 37 65 / 12 455



www.alloheim.de

Kehrplan der Straßen der Stadt Reichenbach 2018

Hinweis: 02.04./Ostermontag-Ersatz der Reinigung am 03.04.2018

Montag	Gerade Woche
ab 06.00 Uhr	
Dr.-Külz-Straße (ehem. Tonhalle)	X
Dr.-Külz-Straße ehem.LRA u.Bundes.	X
Fedor-Flinzer-Straße	X
Robert-Müller-Straße	X
Moritz-Löscher-Straße	X
ÖPNV-Schnittstelle	X
Auffahrt ehem. Güterbahnhof	X
Dammsteinstraße	X
Neuberinstraße	X
Gutenbergstraße	X
Obermylauer Weg	X
Klinkhardtstraße	X
Julius-Mosen-Straße	X
Leinweberstraße incl. Nr. 2- 12	X
Dr.-Otto-Just-Straße	X
Prof.-Schmidt-Straße	X
Albert-Schweitzer-Straße	X

Hinweis: 01.05./Tag der Arbeit-Ersatz der Reinigung am 02.05.2018

Dienstag	Gerade Woche
ab 06.00 Uhr	
Rosa-Luxemburg-Straße	X
Reichsstraße	X
Lengenfelder Straße	X
Annenplatz	X
Heinsdorfer Straße	X
Burgstraße	X
Rotschauer Straße	X
Neustädtel	X
Blumengasse	X
Schießgasse	X
Am Mühlgraben	X
Anger	X
Mittelgasse	X
Am Seifenbach	X
OT Schneidenbach Hauptstraße	X
Oststraße bis oberer Teich	X
Weststraße	X

Hinweis: 03.10./Tag der deutschen Einheit-Ersatz der Reinigung am 02.10.2018
31.10./Reformationstag-Ersatz der Reinigung am 01.11.2018

Mittwoch	Gerade Woche
ab 06.00 Uhr	
Stockmannstraße	X
Baumgartenstraße	X
Turmstraße	X
Plantanenstraße	X
Ringstraße	X
Damaschkestraße	X
Landschänkenweg	X
Sternsiedlung	X
Alfred-Fuchs-Weg	X
Eisenbahnstraße	X
Feldstraße, asphaltierter Teil	X
Badstraße	X
Untere Lindenstraße	X
Eschenstraße	X
Buchenstraße	X
Karolastraße	X
Alte Ziegelei	X
Zwickauer Straße (v.Brücke b. GWG)	X
Donnerstag	
ab 06.00 Uhr	
Marktstraße	X
Mylauer Tor	X
Roßplatz	X
Rathausstraße	X

Schützenstraße	X
Marienstraße	X
Elisabethstraße	X
Fritz-Schneider-Straße	X
Lessingstraße	X
Goethestraße	X
Schillerstraße	X
Heinrich-Heine-Straße	X
Mendelsohnstraße	X
Heinrichstraße	X
Karl-Liebknecht-Straße	X
Bahnhofstraße	X
Weststraße	X
Ackermannstraße	X
Am Graben	X
Höferstraße	X
Albertstraße	X
Oststraße	X
Humboldtstraße	X
Solbrigstraße	X
Solbrigplatz	X
Weinholdstraße	X

Freitag **Gerade Woche**

ab 06:00 Uhr	
Andreas-Schubert-Straße	X
Obermylauer Weg - Stumpf	X
Am Werk	X
Bergstraße komplett	X
Moritzstraße	X
Mühlgäßchen	X
Sorggasse	X
Stockmannstraße Stumpf	X
Hermann-Dindas-Straße	X
Ahornstraße	X
Kastanienstraße	X
Rosenplatz	X
Ulmenstraße	X
Rosenstraße	X
Parkstraße	X
Schreiberstraße	X
Hans-Beimler-Straße	X
Museumsstraße	X
Johannisplatz	X
Kirchplatz	X
Kirchgasse	X
Schulberg	X
Landstraße	X
Osterstraße	X
Sebastian-Bach-Platz	X
Kolpingstraße	X
Am Burgberg	X
Zenkergasse	X
Talweg	X
Radweg Schießgasse/Am Mühlgraben	X
Radweg Parkplatz Rotschauer Straße	X
Radweg Rotschauer Str. 7 (PdG-LAGA)	X
Radweg PdG-LAGA/Burgstraße	X

Hinweis: 21.05./Pfingstmontag-Ersatz der Reinigung am 22.05.2018

Montag	Ungerade Woche
ab 06.00 Uhr	
Friedensstraße	X
Heubnerstraße	X
Wagnerstraße	X
Händelstraße	X
Mozartstraße	X
Greizer Straße	X
OT Friesen Ruppelte Weg komplett	X
Am Ruppelteteich	X
Gartenstraße (von B 94)	X
Siedlung komplett	X
Waltersdorfer Straße	X

B 94 von Ortseingang bis Ortsausgang	X
Gemeindeweg	X
Friesener Weg (v.Kneipp- bis Gartenstr.)	X

Dienstag **Ungerade Woche**

ab 06.00 Uhr	
Rotschau Kleiner Anger (v.Rosa-Lux.b.Rotsch. Weg)	X
An der Hutleite	X
Birkenstraße	X
Rotschauer Weg	X
Klein Grönland	X
Göltzschtalblick	X
An der Schönen Aussicht (b.Sportlerheim)	X
Grenzstraße	X
Reichenbacher Straße	X
Kurze Reichenbacher Straße	X
Kareliaweg	X
Gartenweg	X
Schweitzerstraße	X
Poststraße	X
Schulgasse	X
Flurstraße	X
Hainstraße	X
Mylauer Straße/Alte L'felder Str. v .OE bis Fa.	X
Reber	X
Talstraße	X
Kreuzholzstraße	X
Reichenbach Buswendeschleife	X
Waldstraße	X
Schneidenbacher Straße	X
Wiesenstraße	X
Hospitalstraße	X
Plauensche Str. (Reichsstr. bis Scheune)	X

Hinweis: 21.11./Buß- u. Betttag-Ersatz der Reinigung am 20.11.2018

Mittwoch **Ungerade Woche**

ab 06.00 Uhr	
August-Horch-Weg	X
Erich-Mühsam-Straße	X
Schönbacher Marktsteig	X
Otto-Lilienthal-Straße	X
Erlicht und Erlichtplatz	X
Agnes-Löscher-Straße	X
Friedhofsvorgelände	X
Schlachthofstraße	X
Cunsdorfer Straße (ab A.-Löscher-Str.)	X
Cunsdorfer Straße (bis A.-Löscher-Str.)	X
Kneippstraße	X
Ziegelweg (nur oberer Teil)	X
OT Brunn	X
Brunner Str. und Dr.-Eckner-Straße	X
Windmühlenweg	X
Flurweg	X
Am Heinrichstollen	X
Cunsdorf Heinrich-Zille-Straße	X
Erich-Knabe-Straße	X
Kantstraße	X
Pestalozzistraße	X
Grüne Aue	X

Hinweis: 10.05./Himmelfahrt-Ersatz der Reinigung am 11.05.2018

Donnerstag **Ungerade Woche**

ab 06.00 Uhr	
Marktstraße	X
Rathausstraße	X
Postplatz	X
Friedrich-Engels-Platz	X
Karolinenstraße	X
Untere Dunkelgasse	X
Obere Dunkelgasse	X
Oberreichenbacher Straße	X

Donnerstag	Ungerade Woche	
ab 06.00 Uhr		
Obere Lindenstraße	X	
An der Kreuzleite	X	
Rebhühnerweg	X	
Randsiedlung	X	
Fritz-Ebert-Straße	X	
Bebelstraße	X	
Lutherstraße	X	
Melanchthonstraße	X	
Rathenaustraße	X	
Zwickauer Straße (v.Brücke b.Postpl.)	X	X
Joppenberg	X	
Hinweis: 30.03./Karfreitag-Ersatz der Reinigung am 29.03.2018		
Freitag	Ungerade Woche	
ab 06:00 Uhr		
Beethovenstraße	X	
Haydnstraße komplett	X	
Turnerstraße (v.Cunsd. bis Schranke)	X	X
Am Bach	X	
Am Friesenbach	X	
Friedhofsvorgelände (befestigt.Seitenw.)	X	X
Bennoweg	X	
Dr.-Breitscheid-Straße (komplett)	X	
Klausener Straße	X	
Trinitatisgasse	X	
Trinitatispark	X	
Teichgasse	X	
Sperlingsberg	X	
Krummer Weg	X	
Enge Gasse	X	
Bauhofstraße	X	
Gabelsberger Straße	X	
Liebaustraße	X	
Käthe-Kollwitz-Straße	X	
Ackerstraße	X	
Kantor-Hößler-Straße	X	
Vater-Jahn-Straße	X	
Hainberg	X	
Eisenbahnstraße Nr. 74 und Nr. 76	X	X
Ziegelweg (unt. Teil, mit Stumpf Garage)	X	X
Heinrich-Ludwig-Straße	X	X
Weg v. Hutleite zu An der Schönen Aussicht	X	X
OT Friesen Alte B 94 von Hallmeyer-Siedlung	X	X
OT Brunn Sonnenwinkel	X	
Zeppelinweg	X	
Grüner Weg	X	

Kehrplan der Straßen im OT Mylau und OT Obermylau 2018

Reinigungsintervalle 2018

- Reinigung: letzte KW März
13. KW - 26.03.2018 - 30.03.2019
 - Reinigung: letzte KW April
17. KW - 23.04.2018 - 27.04.2019
 - Reinigung: letzte KW Mai
21. KW - 21.05.2018 - 25.05.2019
Juni keine Reinigung
 - Reinigung: Juli voraussichtl.
30. KW - 23.07.2018 - 27.07.2019
August keine Reinigung
 - Reinigung: letzte KW September
39. KW - 24.09.2018 - 28.09.2019
 - Reinigung: letzte KW Oktober
43. KW - 22.10.2018 - 26.10.2019
 - Reinigung: letzte KW November
48. KW - 26.11.2018 - 30.11.2019
- Alaunplatz
Alaunstraße
Am Gemeinschaftshaus
Am Hundshübel beidseitig E.-Thälmann-Straße
Am Mühlgraben

Am Röhrensteig
Am Schafacker
Am Schleusentor
Am Seifenbach asphaltierter Bereich
Am Talblick
An der Burgmauer
An der Kiesgrube
An der Lohe
An der Schafwäse
August-Bebel-Straße
Bahnhof (entlang Höhe alter Bahnhof)
Bahnhofstraße
Braustraße (ab alter Bahnhof bis Obermylauer Berg)
Brücknerstraße
Burgberg
Burgstraße
Damaschkeweg
Dammstraße
Ernst-Schneller-Straße
Ernst-Thälmann-Straße
Friedenshain (Kreisverkehr vor Futurum)
Friedhofstraße
Gabelsberger Weg
Gartenstraße
Hainstraße
Hans-Wagner-Straße
Heinrich-Heine-Siedlung
Herbert-Andreae-Straße
Heubnerring - Burgaufgang Markt
Hirschstein
Hirschsteinweg
Hohe Wiese
Kalkgasse bis Haus-Nr.: 13/15
Karl-Marx-Ring
Karlstraße
Käthe-Kollwitz-Straße
Kleine Gasse
Kurze Gasse
Lambziger Straße
Lange Gasse
Lengenfelder Straße
Lindenplatz
Markt
Markt: S299 bis Einmündung Heubnerring + Übergang Heubnerring bis S 295
Mühlgasse
Netzschkauer Berg bis Ortsgrenze Netzschkau
Netzschkauer Str. (ab Lengenfelder Str. bis Ampelkreuzung S299)
Netzschkauer Str. (ab Robert-Georgi-Weg bis Ortsausgang)
Obermylauer Berg (ab Braustraße bis Dorfmitte)
Otto-Richter-Straße
Reichenbacher Straße (ab Einm. Autohaus Schneider bis Hainstraße)
Reichenbacher Straße (ab Hainstraße bis Heubnerring)
Ringstraße
Robert-Georgi-Weg (ab Braustraße bis Netzschkauer Str.)
Rosa-Luxemburg-Straße
Rotschauer Straße (ab Ortseingang bis Friedenshain)
Schützenstraße
Siedlerweg
Straße ohne Namen (ab alter Bahnhof bis Autohaus Schneider)
Waldenbacher Straße
Webergasse
Wehnersberg
Wehrgasse
Zufahrt bis Felsenschänke
Am Fernblick
Am Volksgut asphalt. Bereich
Dorfmitte

Dorfmitte Obermylau (Obermylauer Berg bis Bahnbrücke)
Friesener Weg asphalt. Bereich
Göltzschtal
Pappelweg (ab Dorfmitte bis Einm. Fernblick)
Pappelweg (ab Einmündung Fernblick bis Greizer Str.)
Rudolf-Hallmeyer-Siedlung
Schillerweg

Neue Aufrufe für Maßnahmen zur Umsetzung der LEADER- Entwicklungsstrategie (LES) der Region Vogtland, „Ländlicher Raum – Raum für Ideen Vogtland 2020“ stehen im Internet

Die Lokale Aktionsgruppe Vogtland ruft Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Kirchen und Kommunen auf, sich aktiv an der Gestaltung der LEADER Region Vogtland 2020 zu beteiligen.

Potentielle Antragsteller finden unter der Internet Adresse www.leader-vogtland.de die aktuellen Aufrufe (Aufruf 01-2018, Datum des Aufrufes: 26.02.2018) der Lokalen Aktionsgruppe LAG, zu denen dann entsprechende Vorhaben zur Umsetzung der LEADER Entwicklungsstrategie eingereicht werden können.

Aufgerufen werden 22 Maßnahmen in folgenden Handlungsfeldern:

- 1 Leben und Arbeiten im Vogtland
- 2 Jugend im Blick
- 3 Zukunft des Vogtlandes gestalten
- 4 Tourismusperspektive ländlicher Raum

Die LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) wurde in den letzten Monaten umfangreich überarbeitet, Maßnahmen wurden konkretisiert und vereinzelt Fördersätze angehoben.

Für die Antragsteller sind jetzt viele Prozesse noch einfacher und übersichtlicher gestaltet. Insgesamt stehen für den ersten Aufruf 2018 Fördermittel in Höhe von 13,24 Mio Euro zur Verfügung.

Alle notwendigen Informationen und Formulare finden sie unter der Rubrik „Aufrufe“ und können heruntergeladen werden.

Die Vorhaben können bis zum **03.04.2018 (10:00 Uhr Posteingang)** beim LEADER Regionalmanagement Vogtland eingereicht werden.

Ende Mai 2018 erfolgt durch das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe Vogtland - anhand von den in der Entwicklungsstrategie festgelegten Bewertungskriterien - der finale Beschluss zur Projektförderung.

Anschließend kann das Projektvorhaben durch den Antragsteller schriftlich bei der Bewilligungsbehörde (Landratsamt Vogtlandkreis) eingereicht werden.

Kontakt:

LEADER Regionalmanagement Vogtland

Musicon Valley e.V.

Johann-Sebastian-Bach-Str. 13

08258 Markneukirchen

Phone 037422 4029-50 Fax 037422 4029-59

info@leader-vogtland.de www.leader-vogtland.de

AUS DEN SCHULEN



Weinholdschule Oberschule: „Jürgen Fuchs“ in der Weinholdschule

Natürlich war Jürgen Fuchs nicht persönlich in unserer Schule. Dr. Ernest Kuczynski, ein polnischer

Hochschullehrer (Lehrstuhl für Europastudien an der Universität Lodz), recherchierte viele Jahre zur DDR-Geschichte, zum Leben und Werk von Jürgen Fuchs und veröffentlichte seine Forschungsergebnisse in dem Buch „Sagen, was ist!“.

In 90 Minuten stellte er den Schülern der 9. Klasse den Bürgerrechtler und Schriftsteller Jürgen Fuchs vor. Mit den Filmausschnitten „Staatsfeind Nr. 1“ und „Der schwarze Kasten“ veranschaulichte Dr. Ernest Kuczynski die Zeit, die Lebensstationen, Themen und Motive von Jürgen Fuchs. In kleinen Gruppen erarbeiteten sich die Jugendlichen Gedichte und Prosatexte von Jürgen Fuchs und präsentierten ihre Erkenntnisse.

Die Vorträge der Neuntklässler bewiesen, dass es ihnen mit ihren Geschichtskennntnissen gut gelang, einen Zugang zu den Texten von Jürgen Fuchs zu finden.

Text und Foto: Schule, Jg.J.



16. Reichenbacher Anti-Drogen-Cup in der zweiten Ferienwoche

17 Schulteams haben sich in den Winterferien zum 16. Reichenbacher Anti-Drogen-Cup, dem traditionellen Hallenfußballturnier, getroffen. Die Wettbewerbe wurden um den Pokal des Oberbürgermeisters ausgetragen.

Das Turnier der Klassen 1 bis 4 entschied die Neubergrundschule Reichenbach knapp vor der Grundschule Neumark und der Reichenbacher Dittes- Grundschule.

Das Endspiel der Klassen 5 bis 7 wurde zwischen der Weinholdschule Oberschule I gegen die Oberschule Netzschkau ausgetragen. 6:4 siegten die Weinholdschüler.

Dies bedeutete auch den Pokal des Obürbürgermeisters, gefolgt vom Goethe-Gymnasium sowie den Oberschulen Netzschkau, Neumark und der Weinholdschule II. An diesem Tag nahm Oberbürgermeister Raphael Kürzinger die Siegerehrung der Mannschaften vor. Weiter zeichnete



er aus: als „Bester Torwart“ Torfrau Josie Rößler (Weinhold-Oberschule), „Bester Torschütze“ Fabrice Liebig (Oberschule Neumark) und „Bester Spieler“ Jannik Röttsch (Weinhold-Oberschule) - siehe Foto. Das Turnier der Klassen 8 bis 10 wurde im letzten Spiel entschieden. Am Ende sicherten sich die Jungs des Goethe-Gymnasiums Reichenbach den Sieg vor den Oberschulen Lengenfeld und Netzschkau. In die Turnierwertung flossen auch Punkte aus Fragen- und Spielrunden der Suchtberatungsstelle des DRK Reichenbach ein.

Die Organisatoren zogen eine positive Bilanz. Die Beteiligung bei den Turnieren lag mit zweimal sechs und einmal fünf Mannschaften im Bereich der Vorjahre. Einige Mannschaften mussten leider krankheitsbedingt absagen. Die Zuschauer erlebten spannende und auch sehr faire Spiele.

Schulgeldfreie Berufsausbildung in der Altstadt-
schule – Die Gesundheitsschule in Reichenbach!

Ausbildungsbeginn 1. September 2018

- Altenpflegerin/Altenpfleger
- Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Krankenpflegehelfer/in
- Logopädin/Logopäde
- Ergotherapeut/in(WFOT)
- Physiotherapeut/in

Alle Infos über die staatlich anerkannten Aus- und Weiterbildungen in den Gesundheitsfachberufen unter www.bildungszentrum-reichenbach.de

Bildungszentrum für
Soziales, Gesundheit und Wirtschaft
Kirchplatz 7 · 08468 Reichenbach/Vogtl.
Telefon 03765 55400
fs-reichenbach@bsw-mail.de

Ferienprogramm im Walderlebnispfad Eich

Freitag, 06. April, von 16:00 bis 18:00 Uhr
Treff: 08233 Treuen/OT Eich

„Wer zwitschert da im Frühlingswald?“

Keine Vogelstimmenwanderung! Aber ein spannender Familiennachmittag. Wir lernen die Vögel des Waldes kennen, deren Gesang und Eigenarten beim Nestbau. Kennt Ihr schon den Vogel des Jahres? Anmeldung Forstbezirk Plauen: 03741 104811.

TIPPS + TERMINE

JÜRGEN-FUCHS- BIBLIOTHEK

- Gefördert durch den Kulturräum Vogtland-Zwickau als regional bedeutsame Einrichtung -



13. April: Preisverleihung Vogtlands Lieblingsbuch 2016 in Plauen

Dienstag, 27. März, 16:00 Uhr: **Lesestart** „Ach du dickes Ei“

NEU+NEU+NEU+NEU+NEU+NEU Neuerwerbungen

Belletristik

Correa, Das Erbe der Rosenthals
Giordano, Tante Poldi und der schöne Antonio
Fritz, Tod im Höllental
Kürthy, Hilde - mein neues Leben als Frauchen
Sachbuch
Cox, Warum ist E-mc²
Die Ernährungs-Docs
Wolff, Feuer und Zorn: im Weißen Haus von Donald Trump
Hartmann, Die grüne Lüge
Kinderliteratur
Die Eiskönigin völlig unverfroren
Gathen, Das Liebesleben der Tiere
Caspers, Wenn Glühwürmchen morsen
Funke, Das Buch, das niemand las
Und viele neue Osterbücher

DVD

The Circle
Blade Runner 2049
Miraculous 1 + 2
Wolf Biermann im Konzert Leipzig 1989
Hörbuch

Du kannst schlank sein, wenn du willst
Millennium-Reihe 5 – Verfolgung
Riley, Der verbotene Liebesbrief
CD

Satriani, What happens next?

Camila Cabello
Brahms & Strauss

Spiele

Color Cube Sudoku
Fuchs du hast das Huhn gestohlen
Unlock! Mystery Adventures

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 bis 16:00 Uhr; Dienstag: 09:00 bis 18:00 Uhr; Mittwoch: 09:00 bis 16:00 Uhr; Donnerstag: 09:00 bis 18:00 Uhr; Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr; Samstag: 09:00 bis 12:00 Uhr, Tel. 03765 524-4141

REICHENBACH VERBINDET KONFESSIONEN

KIRCHLICHE TERMINE UND VERANSTALTUNGEN


**APRIL
2018**
EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE REICHENBACH
 Gottesdienst So. im Wechsel 09:30 Uhr
 zw. Peter-Paul-Kirche & Trinitatiskirche

**alle Veranstaltungen finden bis auf
 weiteres im Pfarrhaus Kirchplatz 4 statt.**

Christenlehre Klasse 1 Di.	15:00 Uhr
Christenlehre Klasse 2-4 Mi.	15:00 Uhr
Jungschar 5.+6. Klasse Sa. 10.04.	09:00 Uhr
Konfirmanden der 7.Klasse Sa. 03.04.	09:00 Uhr
Konfirmanden der 8.Klasse Sa. 17.04.	09:00 Uhr
Junge Gemeinde Mi. in Mylau	18:30 Uhr
Kindertreff Mo. 26.04.	16:15 Uhr
Elterntreff Mi. 07.04.	09:00 Uhr
Chor Di.	19:00 Uhr
Kleine Kurrende (1.+2. Klasse) Mi.	15:30 Uhr
Kurrende (3.-5.Klasse) Mi.	16:00 Uhr
Jugendchor Sound of Joy Fr.	18:00 Uhr
Vocalkreis Do.	20:00 Uhr
Gesprächskreis Mo. 05.04.	19:30 Uhr
Hauskreis Mo. 12.04.	19:30 Uhr
Frauenfrühstück Mi. 14.04.	08:30 Uhr
Seniorenkreis Do. 08.04.	14:30 Uhr

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MYLAU

Gottesdienst So.	10:30 Uhr
BIBELZEIT! Gesprächskreis Fr. am 13. & 27.04.	20:00 Uhr
Biblischer Gesprächskreis Do. am 05. & 19.04.	20:00 Uhr
Christenlehre 1. - 3. Klasse Do.	15:00 Uhr
4.-6. Klasse Do.	16:00 Uhr
in Friesen 1.-6.Kl. Mo.	16:30 Uhr
Konfirmandenunterricht 7.+8. Kl. Montag 09. & 23.04.	17:00 Uhr
Junge Gemeinde Jugendraum Mi.	18:30 Uhr
Kirchenchor Mo.	19:00 Uhr
Töpferkreis Do. 12.04.	19:30 Uhr
Gemeindenachmittag Do. 05.04.	14:30 Uhr
Gemeindenachmittag Friesen Mo 9.4.	14:30 Uhr

JESUS GEMEINDE

Gottesdienst So.	09:30 Uhr
Anbetungsgottesdienst Mi. 04.04.	19:30 Uhr
Gemeindegebet Mi.	19:30 Uhr
Teenagerbibelschule Mi.	17:00 Uhr
Jugend Fr.	19:30 Uhr
Männerstammtisch Sa. 07.04.	09:00 Uhr

APOSTOLISCHE GEMEINDE

Gottesdienst So. 22.04.	09:30 Uhr
Kinderbetreuung parallel dazu	
Chorprobe Mi.	19:30 Uhr
Seniorenkreis Di. 03.04.	15:00 Uhr

GEMEINDE OFFENES HAUS

Gottesdienst mit Kindergottesdienst So.	09:45 Uhr
Frauenfrühstück Info unter Tel. 03765 300094	

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Gottesdienst So.	10:00 Uhr
Gottesdienst Mi.	19:30 Uhr
Gottesdienst Alloheim 28.04.	10:00 Uhr
Chorprobe Mo.	19:30 Uhr

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

REICHENBACH - Kirchgasse 4	
Gemeinschaftsstunde So.	16:30 Uhr
zeitgleich Kinderprogramm- Kinderstunde	
Bibelkreis Mo. 30.04.	19:30 Uhr
Bibelstunde Mi. 11. & 18. & 26.04.	19:30 Uhr
Bibelstunde Mo. 30.04.	15:00 Uhr
im Cafe Forbriger Versammlungsraum Zwickauer Str. 312	
Seniorenkreis Mo. 07.05. wieder	15:00 Uhr
Gemischter Chor Di.	19:30 Uhr
Teenikreis Mi.	17:17 Uhr
Bläserübungsstunde Do.	19:30 Uhr
Jugendstunde Fr.	19:00 Uhr
Kinderstunde Sa.	09:30 Uhr

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT**MYLAU**

Am Gemeinschaftshaus 3	
Gemeinschaftsstunde So.	15:00 Uhr
Bibelstunde Di. 03.04.	19:30 Uhr
Frauenstunde Di. 10.04.	19:30 Uhr
Bibelhauskreis in verschiedenen Wohnungen	
Tel. 64580 Mo. ungerade Woche	19:30 Uhr

KATH.KIRCHE „SANKT MARIEN“ REICHENBACH

Heilige Messe So.	09:30 Uhr
Andacht im „Haus Dominikus“ 05. & 19.04.	10:00 Uhr
Andacht im AWO-Heim samstags	monatlich
Chorprobe Mo.	18:00 Uhr
Jugendtreff Mo.	19:00 Uhr
Gemeindekreis Do. 12.04.	16:00 Uhr
Offener Seniorenkreis Mo. 23.04.	14:30 Uhr

EVANGELISCHE METHODISTISCHE KIRCHE

<i>wir feiern gemeinsam Gottesdienst abwechselnd in Mylau und Reichenbach sonntags 09:30 Uhr</i>	
Gottesdienst & Kindergottesdienst Ort wird noch bekannt gegeben am 22.04.	09:30 Uhr
Gottesdienst & Kindergottesdienst in Reichenbach am 15.04.	09:30 Uhr
Hausgodi Unterheinsdorf 29.03.	19:00 Uhr
Osterfrühstück 01.04.	08:00 Uhr
Osterfestgottesdienst Reichenbach	09:30 Uhr
Jugendkreis Sa. Reichenbach	19:00 Uhr
Ehepaarkreis 22.04. Gemeindegottesdienst	14:00 Uhr
Wanderung / Sonntagsspaziergang	
Seniorenkreis Reichenbach Mi. 25.04.	14:30 Uhr
Chorproben 04. & 18.04. Mylau	19:00 Uhr

PFLEGEHEIM-GOTTESDIENSTE

<i>Evangelische Gottesdienste</i>	
Alloheim Do. 12.04.	09:30 Uhr
Wohnen am Park Mi. 18.04.	10:15 Uhr
Kursana-Domizil Do. 26.04.	10:00 Uhr
<i>Katholische Gottesdienste/Andacht</i>	
Haus Dominikus Do. 05. & 19.04.	10:00 Uhr

**ÜBERGEMEINDLICHE
VERANSTALTUNGEN****Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reichenbach**
 04.-07.04. Kinderfreizeit Schneidenbach
 29.04. 10:00 Uhr Gemeinsamer musikalischer
 Gottesdienst zum Sonntag Kantate mit „Sond of Joy“
 in der Trinitatiskirche
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mylau
 04.-07.04. Kinderfreizeit Schneidenbach
 21.04. 14:30 Uhr Kinderfest in der Stadtkirche Mylau
 29.04. 10:00 Uhr Gemeinsamer musikalischer
 Gottesdienst zum Sonntag Kantate mit „Sond of Joy“
 in der Trinitatiskirche
Kath.Kirche „Sankt Marien“ Reichenbach
 21.03. 18:00 Uhr Kreuzwegandachten
 26.03. 19:00 Uhr Kreuzwegandacht der Jugend
Ev.-Meth. Kirche Reichenbach/Mylau
 29.04. 10:00 Uhr Gottesdienst und
 Konventsglaubenstag in der Erlöserkirche Plauen
Landeskirchliche Gemeinschaft Reichenbach
 11.04. 19:30 Uhr Mitgliederversammlung
 15.04. 16:30 Uhr Bezirks-Gemeinschaftsstunde
 16.-18.04. 19:30 Uhr Gemeinde-Bibel-Tage
 22.04. 09:30 Uhr Auszeitgottesdienst
 26.04. Missionsvortrag Ramona Rudolph (Bad Liebenzell)
 29.04. 15:00 Uhr „Offenes Kaffee“
Neuapostolische Gemeinde

22.04. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Apostel Wosnitzka

OSTERGOTTESDIENSTE**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reichenbach**
 29.03. 19:00 Uhr Trinitatiskirche
 30.03. 09:30 Uhr Abendmahl Peter-Paul-Kirche
 30.03. 14:30 Uhr Trinitatiskirche
 01.04. 05:30 Uhr Ostermette Trinitatiskirche
 01.04. 09:30 Uhr Familiengodi Trinitatiskirche
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mylau
 30.03. 10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
 01.04. 10:30 Uhr Familiengottesdienst
Kath.Kirche „Sankt Marien“ Reichenbach
 29.03. 19:00 Uhr Abendmahl anschl. Sederfeier
 30.03. 15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben
 02.04. 09:30 Uhr Heilige Messe
Ev.-Meth. Kirche Reichenbach/Mylau
 29.03. 19:00 Uhr Abendmahl Unterheinsdorf
 30.03. 09:30 Uhr Abendmahl Mylau
 01.04. 08:00 Uhr Osterfrühstück Reichenbach
 01.04. 09:30 Uhr Osterfestgottesdienst Reichenbach
Landeskirchliche Gemeinschaft Reichenbach
 01.04. 07:00 Uhr Auferstehungsgottesdienst mit
 Frühstück
Landeskirchliche Gemeinschaft Mylau

01.04. 11:00 Uhr Auferstehungsgottesdienst

Apostolische Gemeinde

01.04. 09:30 Uhr Familiengottesdienst

Neuapostolische Gemeinde
 01.04. 11:00 Uhr Übertragungsgottesdienst aus
 Nottingham (Stammapostel Schneider)

 Für die Informationen der Kirchen, Gemeinden und Vereine
 sind die jeweiligen Träger selbst verantwortlich.

**Kommunales Bestattungswesen
 Reichenbach im Vogtland**

Zwickauer Straße 115 • 08468 Reichenbach

Tag und Nacht erreichbar
Telefon: 03765 / 1 32 28
www.reichenbach-bestattung.de

NEUBERIN-MUSEUM REICHENBACH, JOHANNISPLATZ 2

- Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau als regional bedeutsame Einrichtung -



08. April, 17:00 Uhr

Stunde der Klaviermusik; mit Prof. Andreas Pistorius (Plauen/Mannheim)

19. April, 14:30 Uhr

Anekdoten zu Lessings Leben und Werk; mit Dieter Fratzke (Kamenz)

Ausstellung anlässlich des 80. Geburtstages von Winfried Burkhardt: Motive aus der Heimat, Reiseskizzen; (zu sehen bis 08. April)

Voranmeldungen im Museum unter Tel. 03765 21131.
Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 10:00 bis 16:00 Uhr und So. 13:00 bis 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

NEUBERINHAUS

- Eine Einrichtung der Vogtland Kultur GmbH - gefördert durch den Vogtlandkreis und den Kulturraum Vogtland-Zwickau -

Freitag, 16. März, 19:30 Uhr: Live in Concert: The Aberlour's - Celtic Folk'n Beat

Samstag, 24. März, 21:00 Uhr

Big extag- Ü30 XXL „Remember the 90's“

Sonntag, 25. März, 19:30 Uhr

Kabarett „Die Herkuleskeule“: „Lachkoma“

Dienstag, 27. März, 19:30 Uhr

Benefizgala zur Finanzierung der Plastik „Jahrhundertschritt“



Samstag, 31. März, 19:30 Uhr: Dirk Michaelis

Dienstag, 03. April, 10:00 Uhr: „Das tapfere Schneiderlein“: Puppentheater (für Kinder ab 4 Jahren)

Freitag, 06. April, 16:30 Uhr

Artrock Festival IV mit: Dana Fuchs, David Cross Band, Crystal Palace, Asgard

Samstag, 07. April, 12:00 Uhr: Artrock Festival IV - mit: Mostly Autumn, Lazuli, Anima Mundi, Lift, IO Earth, Barock Project, Ubi Maior

Sonntag, 08. April, 12:00 Uhr

Artrock Festival IV - mit: Ken Hensley, Huis,

Siena Root, Jadis, Collage, Toxic Smile, Melli Mau & Martin Schnell

Mittwoch, 11. April, 19:30 Uhr

8. Sinfoniekonzert der Vogtland Philharmonie

Samstag, 14. April, 11:30 + 14:30 Uhr

Jugendweihe-Festveranstaltung

Ausstellung Kunsthalle Vogtland: „Menschheitszirkus“: Ausstellung mit Grafiken von Armin Mueller-Stahl; (zu sehen bis 05. April)

Karten sind an der Vorverkaufskasse (Di. und Do. 10:00 bis 18:00 Uhr) sowie ab eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn erhältlich. Bestellungen bitte an: Neuberinhaus Reichenbach, Weinholdstraße 7, 08468 Reichenbach, Tel. 03765 12188, Fax: 03765 12425, E-Mail: info@neuberinhaus.de; Vorverkauf auch in der Geschäftsstelle der Freien Presse, Markt 5

VOGTLAND PHILHARMONIE GREIZ/REICHENBACH

Freitag, 16. März, 19:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle

7. Sinfoniekonzert: Gabriel Fauré: Suite aus „Pelléas et Mélisande“ op. 80, Edward Elgar: Sea Pictures op. 37, Bedrich Smetana: „Die Moldau“ aus „Mein Vaterland“, Claude Debussy: La Mer; Olivia Vermeulen/Sopran; David Marlow/Dirigent

Sonntag, 25. März, 17:00 Uhr, Greiz, Stadtkirche St. Marien: Wie viel Farben hat die Welt: Benefizkonzert für den Diakonieverein Carolinenfeld e. V.; David Marlow/Dirigent

Dienstag, 27. März, 19:30 Uhr; Reichenbach, Neuberinhaus

Benefizgala zur Finanzierung der Plastik „Jahrhundertschritt“ für Reichenbach: Gunther Emmerlich/Bass & Moderation, Vogtland Philharmonie, Bernhard Bettermann, Frauenchor Reichenbach, Schüler der Musikschule Vogtland e.V.; David Marlow/Dirigent

Samstag, 07. April, 19:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle

Orchesterball des Fördervereins der Vogtland Philharmonie: Katrin Weber/Gesang & Moderation; GMD Stefan Fraas/Dirigent; Andreas Lorenz Showband/Tanz auf der Bühne, Bossa „n more/Tanz im Foyer

Sonntag, 08. April, 19:30 Uhr, Zwickau, Konzert- und Ballhaus Neue Welt

Galakonzert mit Katrin Weber

Mittwoch, 11. April, 19:30 Uhr, Reichenbach, Neuberinhaus und

Freitag, 13. April, 19:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle
8. Sinfoniekonzert: Carl Reinecke: Flötenkonzert D-Dur op. 283, Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 5 cis-Moll; Christina Fassbender/Flöte; David Marlow/Dirigent

Konzerte in der Region. Änderungen vorbehalten!

Bürgersprechzeiten am Polizeistandort Reichenbach

Jeden Dienstag von 10:00 bis 11:00 Uhr und jeden zweiten Donnerstag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr finden am Polizeistandort Reichenbach Bürgersprechzeiten statt.

Der Anzeigendienst ist an jedem Werktag von 07:00 bis 19:00 Uhr für die Bürger da.

Servicetag des Finanzamtes Plauen im Rathaus

Am Donnerstag, 25. Mai, können sich die Bürgerinnen und Bürger in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus, Zimmer 020 über steuerliche Angelegenheiten informieren. Auch Steuererklärungen können abgegeben werden.

... TERMINE

Ausstellungen

Reichenbach, Rathaus, Markt 1, Eingangsfoyer Fotoausstellung des Fotoclubs des Goethe-Gymnasiums Reichenbach (zu sehen bis 31. Mai)

Reichenbach, Neuberin-Museum, Johannisplatz 3 Ausstellung anlässlich des 80. Geburtstages von Winfried Burkhardt: Motive aus der Heimat, Reiseskizzen; (zu sehen bis 08. April)

Ab 13. April (Eröffnung, 18:30 Uhr): 10. Schulgalerie des Goethe-Gymnasiums; (zu sehen bis 03. Juni)

Reichenbach, Kunsthalle Vogtland e.V., im Neuberinhaus, Weinholdstraße 7 „Menschheitszirkus“: Ausstellung mit Grafiken von Armin Mueller-Stahl; (zu sehen bis 05. April) Während der Öffnungszeiten des Neuberinhauses sowie nach Vereinbarung, Tel. 03765 6676467

Greiz, Sommerpalais: April

Ausstellung: Arbeiten des Cartoonisten und Satirikers TIL METTE „Cartoons für die moralische Elite mit Bildung, Geld & gutem Geschmack“; (zu sehen bis 13. Mai)

Veranstaltungen

16. März, ganztägig, Reichenbach, Neuberinhaus, Goethe-Gymnasium Landeswettbewerb „Jugend musiziert“

10:00 bis 13:00 Uhr, Reichenbach, Dittes-Grundschule, Dittesstraße 5: Tag der offenen Tür

18:00 Uhr, Netzschkau, OT Brockau, Kräutergärtnerei Sagan, Friedensstraße 2 Kreative Hexen-Nähstube

17. März, 16:00 Uhr, Reichenbach, Salzgrotte, Fedor-Flinzer-Straße 21: Das besondere Klangerlebnis - mit Joanna Rosenbröijer „Tuulia“



Beistand mit Würde und Trost
in schweren Stunden finden

Erd-, Feuer-, See-
und Naturbestattungen

Familienunternehmen seit 1979

Inhaber: Bestattungsunternehmen

Fam. Rozynek

Reichsstraße 19 | 08468 Reichenbach | Tag & Nacht Tel. 03765-63995 | Mobil: 0174 969 14 92

Elsterberg, Marktplatz: Osterschmücken

Elsterberg, OT Görtschnitz: Ostereiersuchen

17., 18. März, Reichenbach, Neuberinhaus, Ratssaal im Rathaus, Goethe-Gymnasium Landeswettbewerb „Jugend musiziert“

18. März, 17:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße 15: Marshall & Alexander: Jubiläumstournee „20 Jahre Hand in Hand“

20:00 Uhr, Greiz, Alte Papierfabrik, KulturGarage, Mylauer Straße 3

Live in Concert: 108 Fahrenheit - Songs, Pop, Folk
21. März, 17:00 Uhr, Reichenbach, Park des Friedens: Gedenkfeier anlässlich des Fliegerangriffs auf Reichenbach

19:00 Uhr, Reichenbach, Saal der Sparkasse Vogtland, Postplatz: KrimiLiteraturTage Vogtland: „Killer mit Karies“, Lesung mit Isabella Archan

20:00 Uhr, Greiz, Kinocenter UT99, Thomasstraße 6 Der besondere Film: „Alte Jungs“

22:00 Uhr, Reichenbach, Diskothek E-Werk Zahni's Hardest B-Day, Party/Dance

22. März, 08:30 + 10:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle „Rumpelstilzchen“: Puppentheater für Kinder ab 4 Jahren

18:00 Uhr, Netzschkau, OT Brockau, Kräutergärtnerei Sagan: Heiterer Kräuterabend

23. März, 17:30 Uhr, Reichenbach, Saal der MusikschuleVogtland, Bahnhofstraße 84

Klassenvorspiel Blockflöte und Oboe (Klasse: Uta Hopfer)

19:00 Uhr, Reichenbach, Altes Wasserwerk, Park der Generationen, Wiesenstraße: KrimiLiteraturTage Vogtland: Premiere „Mörderische Prachtbäder“

18:00 Uhr, Reichenbach, Gaststätte Bergkeller, Moritzstraße 27: Live in Concert: Nazzareno Zaccoui (18:00 Uhr); Arthmony (20:00 Uhr)

24. März, 10:00 bis 13:00 Uhr, Reichenbach, Café Forbriger, Ecke Erich-Mühsam-Straße/Zwickauer Straße, Konferenzraum: KrimiLiteraturTage Vogtland: „Schreib mit!“: Schreibwerkstatt mit Bettine Reichelt

10:00 Uhr, Reichenbach, Saal der MusikschuleVogtland, Bahnhofstraße 84 Bereichskonzert Klavier

10:00 bis 13:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle Kindersachen-Basar

11:00 Uhr, Greiz, Festwiese der Kleingartenanlage „Reißberg 04“, Theodor-Körner-Straße Ostermarkt

14:00 bis 18:00 Uhr, Reichenbach, Wohn- und Ärztehaus der WObA, Solbrigplatz 8 Tag der offenen Tür; mit „Jazz in vier Wänden“

16:00 + 20:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle Kabarett „Fettnäppchen“ (Gera): „Eine Frau, die schweigt, unterbricht Mann nicht“

18:30 Uhr, Reichenbach, Wohn- und Ärztehaus der WObA, Solbrigplatz 8

KrimiLiteraturTage Vogtland: „Kriminelles aus dem Penthouse“; Lesung mit Heike Köhler-Oswald

25. März, 11:00 Uhr, Greiz, Unteres Schloss Ostermarkt

14:30 Uhr, Greiz, am Röhrenbrunnen Eröffnung des Greizer Osterbrunnens

16:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle „Irland - Bis ans Ende der Welt“; Eine live präsentierte Diashow von Hartmut Krintz

17:00 Uhr, Greiz, Stadtkirche St. Marien „Wie viel Farben hat die Welt“: Benefizkonzert der Vogtland Philharmonie für den Diakonieverein Carolinenfeld

20:00 Uhr, Greiz, Alte Papierfabrik: Live in Concert: The Tremelottes - Psychedelic Soul

27. März, 19:30 Uhr, Reichenbach, Neuberinhaus Benefizgala zur Finanzierung der Plastik „Jahrhundertschritt“

28. März, 19:00 Uhr, Reichenbach, OT Mylau, Villa am Karl-Marx-Ring 22: KrimiLiteraturTage Vogtland: „Gewalten unserer Zeit“, Lesung mit Clemens Meyer

29. März, 18:00 Uhr, Elsterberg, St. Laurentiuskirche: Passionsmusik zum Gründonnerstag (mit anschließendem Abendmahl)

20:00 Uhr, Greiz, Alte Papierfabrik: Live in Concert: Arsen und Wellenbrecher - Rock, Metal, Punk

30. März, Elsterberg, OT Görtschnitz Ostereiersuchen für Kinder

31. März, 10:00 Uhr, Reichenbach, Park der Generationen: Ostereier-Suchaktion

16:00 bis 23:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle Nachtflohmarkt

Elsterberg, Rittergut, OT Kleingera Osterfest: Verkauf aus dem Koffer

02. April, 10:00 Uhr, Netzschkau, OT Brockau, Kräutergärtnerei Sagan Osterbrunch, mit Live-Musik von Marco Elsner

02. April bis 07. Mai, Greiz, Stadt- und Kreisbibliothek, Kirchplatz 4: KrimiLiteraturTage Vogtland: Ausstellung „Bloody Cover“

03. April, 18:00 Uhr, Reichenbach, Meister-Bär-Hotel, Goethestraße 28: Die Stadträte der Fraktion BITex/Grüne führen vor den Sitzungen des Stadtrates – immer am letzten Dienstag des Monats – eine Bürgersprechstunde durch. Die Bürgerinnen und Bürger können während dieser Sprechstunde gern ihre Anliegen vortragen.

06. April, Elsterberg, Bürgerheim, OT Görtschnitz Musikalischer Abend

07. April, 18:00 Uhr, Reichenbach, Sporthalle „An der Cunsdorfer Straße“

17. Musikfest der Reichenbacher Schalmeien

09. April, 14:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle „Darf ich bitten?": Seniorentanzveranstaltung

10. April, 19:00 Uhr, Greiz, Stadt- und Kreisbibliothek, Kirchplatz 4

„Mittendrin - Fußballfans in Deutschland“: Lesung mit Frank Willmann & Anne Hahn

11. April, 19:00 Uhr, Reichenbach, Vogtländische Buchhandlung, Zenkergasse 2

KrimiLiteraturTage Vogtland: „Alles so hell da vorn“: Lesung mit Monika Geier

12. April, 20:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle Gerd Dudenhöffer „Dejá vu“: Dudenhöffer spielt aus 30 Jahren Heinz-Becker-Programmen

SUV-Gebraucht-Wochen



- 2 Jahre Gebrauchtwagengarantie¹

- ab 1,99% eff. Jahreszins²

- Modelle mit oder auch ohne Allrad

- Checkheftgepflegt

z.B. Ford Kuga Allrad Titanium
2,0l TDCi Motor, 120kW (163PS), EZ: 6/2013, 53.000 km, Allrad, Bi-Xenon, AHZV, CD, Klima, heizbare Frontscheibe u. Vordersitze, Metallic, Alufelgen, NSW, u.v.m.

€ 156,36³

monatll. Rate

oder

€ 18.400,-

Barpreis



Auto Horlbeck

www.Auto-Horlbeck.de

Greiz
Tannendorfstr.1
Tel. 03661 63502

Netzschkau
Brockauer Str. 11
Tel. 03765 64394

1) nach Beding. des Garantiegebers Car-Garantie-Versicherungs-AG, 79111 Freiburg, Gründlinger Str. 12. 2) Zinssatz bei freiwillig abzuschließender Restschuldversicherung (RSV), freiw. RSV, freiw. GAP-Versicherung + freiw. Garantie. 3) *replac. Bsp. nach 568 PAngV, ein Angebot der Bank dt. Kfz-Gewerbe GmbH, Niederfeld 95, 22529 Hamburg, für die das Autohaus als unabhängiger Vermittler tätig ist. 18.400,- € Kaufpreis, 5.000,- € Anzahlung, 1,99% eff. Jahreszins, 1,97% Zins p.A., 9.200,- € Schlussrate, 48 Monate Laufzeit, 18.714,- € Nettodarlehensbet., 16.705,29€ zu zahlender Gesamtbetrag, Auswahlfinanzierung.

14. April, 10:00 Uhr, Reichenbach, Saal der Musikschule Vogtland, Bahnhofstraße 84
Klassenvorspiel Gitarre (Klassen: Singer und Cyris)

15:00 Uhr, Reichenbach, Salzgrotte, Fedor-Flinzer-Straße 21: Das besondere Klangerlebnis: mit Oliver Möhwald und außergewöhnlichen Musikinstrumenten aus aller Welt

20:00 Uhr, Reichenbach, Gaststätte Bergkeller, Moritzstraße 27: Live in Concert: Crippled Black

17. April, 16:00 Uhr, Greiz, Stadt- und Kreisbibliothek, Kirchplatz 4

Vorlesewettbewerb 50 plus plus - Wir suchen SIE!

19. April, 16:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle
Solokonzert Rudi Ciovanni

18:30 Uhr, Reichenbach, Saal der Musikschule Vogtland, Bahnhofstraße 84: Musizierstunde

19:00 Uhr, Reichenbach, Salzgrotte, Fedor-Flinzer-Straße 21: Krimiliteraturtage Vogtland: „Eleven“: Lesung mit Leon Sachs

20., 21. April, jeweils 19:00 Uhr, Reichenbach, OT Rotschau, Gündel's Kulturstall, Schwarze Tafel 15
„Artüffel & Quark“: Musikalisch-kabarettistische Wein- und Kartoffelverkostung

Vorankündigung

21. April, Reichenbach, Markt: Frischemarkt

28. April, 09:00 Uhr, Reichenbach, Park der Generationen: Frühjahrsputzaktion

Angebote

Kostenlose anwaltliche Rechtsberatung für einkommensschwache Bürger: Rathaus, Markt 1, Zimmer 023; Jeden Dienstag, 16:00 bis 18:00 Uhr
Terminvereinbarung und Beratungshilfeschein sind nicht erforderlich.

Schiedsstelle Reichenbach: Rathaus, Markt 1, Zimmer 023: Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr; Tel. 03765 524-1096, E-Mail: Schiedsstelle-Reichenbach@gmx.de

Blutspendetermine:

16. März, 15:00 bis 19:00 Uhr, Lengenfeld, Rathaus, Hauptstraße 1

19. März, 14:00 bis 18:30 Uhr, Netzschkau, Grundschule, Schulstraße 5

04. April, 14:30 bis 18:00 Uhr, Neumark, Grundschule, Oberneumarker Straße 3

09. April, 14:30 bis 19:00 Uhr, Lengenfeld, Rathaus, Hauptstraße 1

12. April, 15:30 bis 18:30 Uhr, Reichenbach, Haus der Vereine, Fritz-Ebert-Straße 25

18. April, 14:30 bis 18:30 Uhr, Reichenbach, Neuber-Grundschule, Leinweberstraße 14

26. April, 09:00 bis 12:30 Uhr, Reichenbach, Berufsschulzentrum, Rathenaustraße 12, Altbau
Plasmaspendetermine: täglich, Zwickau, DRK Plasmapheresezentrum, Glück-Auf-Center

Ausweichtermine: Terminationbank unter www.blutspende-ost.de oder kostenfreie Servicenummer 0800 1194911; Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich.

Wasserturmausstellung: Besichtigung der Ausstellung über die Bedeutung des Turmes und Aufstieg zur Aussichtsplattform: *Telefonische Voranmeldung bei:* Heike Stärz, Tel. 03765 524-2001 oder an Marion Schulz, Tel. 03765 21131

Besucherbergwerk Alaunwerk in Mühlwand:
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag & alle Osterfeiertage 13.00 bis 16.00 Uhr. Gruppenführungen bitte anmelden bei: Bergwerksdirektor Werner Albert, Tel. u. Fax: 03765 521898 oder 0162 1774538

Eintritt: 3 Euro Erwachsene, Kinder ab 6 Jahren: 1,50 Euro

Bildungs- und Begegnungszentrum für jüdisch-christliche Geschichte und Kultur des Vereins Sächsische Israelfreunde e.V., Wiesenstraße 62; bitte telefonische Terminvereinbarung: 03765 3096774

Sprechstunde des Behindertenrates und der Seniorenvertretung

Reichenbach: Mittwoch, 11. April, 09:30 bis 11:00 Uhr, Reichenbach, Stadthaus, Markt 6, 1. Etage, Zimmer 107
Sprechstunde in Mylau: Dienstag, 27. März, 09:30 bis 11:00 Uhr im Seminarraum der Futurum Schule, Brücknerstraße. Der Raum ist barrierefrei erreichbar.

Selbsthilfegruppe Schlaganfall: *Regelmäßige Treffen* jeden ersten Montag im Monat, 16:00 bis 18:00 Uhr – 06. Juni. Kontakt: Dammsteinstraße 24, Ansprechpartner: Gabriele Schneider, Tel. 03765 12953 oder Kerstin Neidhardt, Tel. 03765 612868, www.reichenbach.vital-vogtland.de

Vogtländischer Gebirgs- und Wanderverein „Göltzschtalbrücke“ Reichenbach e.V.: Anfragen an Harald Meckel, Tel. 03765 13554
Die genauen Zeiten erfahren Interessenten von Harald Meckel.

17. März, Treffpunkt Friesen: Teichwolframsdorf-Waldperle; 9 km, Abkürzung: 6 km

25. März, Treffpunkt Netzschkau, Georgstraße: Osterhasenwanderung Oberlauterbach; geführt 6 km; 12, 20 km

27. März, Reichenbach, Bowling-Center: Vereinsbowling

30. März, Treffpunkt Reichenbach, Wasserturm: Karfreitag-Sternwanderung nach Friesen; 7 km

10. April, Treffpunkt Reichenbach, Park der Generationen, Haupteingang: Teilstrecke Göltzschtalwanderung-PdG-Rotschau-PdG; 8 km

21. April, Treffpunkt Netzschkau, Georgstraße: Pausa-Rund um die Erdachse; 9, 12 und 17 km

Vogtländisches Seniorenkolleg Reichenbach e.V.: Begegnungsstätte, Nordhomer Platz 3, 08468 Reichenbach, Tel.: 03765 349798 *Sprechzeiten:* Jeden 1. und 3. Mittwoch von 12:30 bis 14:30 Uhr, Internet: www.seniorenkolleg-vogtland.de, E-Mail: info@seniorenkolleg-vogtland.de

15. März, 14:00 Uhr, Begegnungsstätte: Zirkel Geschichte: Zum 200. Geburtstag von Karl Marx
22. März, 14:00 Uhr, Begegnungsstätte: Vortrag „Auf Kreuzfahrt zwischen Moskau und St. Petersburg“

12. April, 14:00 Uhr, Begegnungsstätt: Medizin/Psychologie, Thema: „Wege in und aus der Abhängigkeit“: Suchtbehandlung in Reichenbach
Referentin: Frau Döring

Volksolidarität Reichenbach e.V.: Solbrigstraße 16, Tel.: 03765 611817

Veranstaltungen:

22. März, 13:30 Uhr, Gaststätte „Zur Landschänke“: Ortsgruppe (OG) 14: Frauentagsveranstaltung

11. April, 14:30 Uhr, Sozialgebäude Sportplatz am Wasserturm: OG 17: Vortrag vom Steuerbüro Peter Martin „Rentenbesteuerung“

21. April, 15:00 Uhr, Rathaus, Markt 1, Ratssaal: „Mit Liederkrantz in den Frühling“, mit Kaffee und Kuchen; Eintritt; Rückmeldung bei Frau Potzler, Tel. 61180

Sozialverband VdK Sachsen, Ortsverband Reichenbach e.V.: Fritz-Ebert-Straße 25, Tel.: 03765 68100, E-Mail: kv-vogtland@vdk.de, www.vdk.de/kv-vogtland

Beratungszeiten: Jeden Mittwoch, ungerade Woche: 09:00 bis 12:00 Uhr, gerade Woche: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr, *Auskünfte:* 03741 522458; Sozialrechtsschutz VdK Sachsen gGmbH in Chemnitz: 0371 3340-16 oder -18.

Suchtberatungsstelle des DRK Kreisverbandes Vogtland/Reichenbach e.V.: Albertstraße 38, Tel. 03765 13469

Öffnungszeiten: Mo/Do: 08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr, Di/Mi: 08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr, Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung. *Veranstaltungen:* Jeden Dienstag 16:30 Uhr: Treffen der Selbsthilfegruppe „Trockene Alkoholiker“; *Treffen der Angehörigengruppe:* jeden ersten Montag im Monat, 18:00 Uhr im Gruppenraum der Begegnungsstätte „Ausweg“; Ansprechpartnerin: Frau Höpfner, Tel. 0170 8968118

1. Vogtländische Selbsthilfegruppe für chronische Schmerzpatienten im Verein für soziale Begegnung Vogtland e.V.: Donnerstag, 19. April, 16:30 Uhr, Cafeteria der Paracelsus-Klinik Reichenbach: Musical-Konzert mit Martina Uhlmann

Freizeitsportgemeinschaft Reichenbach-West:

Telefon-Kontakt: Volleyball: 03765 69042, Frauengymnastik/Wandern: 03765 69395; Jeweils dienstags, Sporthalle Neuberschule: Frauengymnastik: 19:00 Uhr; Volleyball: 20:00 Uhr
Wandergruppe: Freitag, 16. März: Treffen 09:00 Uhr, Bus V-84 ab Roßplatz, 09:03 ab Bahnhof: nach Kleingera-Elsterberg-Einehr „Gippenschenke“-Elsterberg; 8 km
Mittwoch, 28. März, Treffen 07:45 Uhr ab Bahnhof (weiter Altstadt, Rotschau) nach Forsthaus Mylau-Weißenand-Lengenfeld; 8 km, Einkehr

Heinsdorfergrund/Oberheinsdorf, Öffnung des Rollbockschuppens:

Ostersonntag, 01. April: Außerhalb dieser Öffnungszeiten sind Besichtigungen durch Gruppen an anderen Tagen jederzeit möglich. Abstimmung mit Peter Kober, Tel. 03765 4833356

Diakonieverein Reichenbach und Umgebung e.V.:

Begegnungsstätte der Stiftung Sparkasse Vogtland, Nordhomer Platz 3, Tel. 69327, Fax: 17125, E-Mail: begegnungsstaette-diakonie@t-online.de

Begegnungen/Vorträge: immer Dienstag, ab 14:00 Uhr: 20. März: „Gedanken und Gesang zum Weltgebetstag der Frauen in Surinam“; 27. März: Osterbasteln

Religionsleben: Gottesdienste: 18. März, 11:00 Uhr *Sonderveranstaltungen:*

Unter dem Motto „Winterlandschaften“ stellt Herr Reil aus (Die Ausstellung ist bis Ende März zu sehen.)

Selbsthilfegruppe Angehörige von Demenz- und Alzheimerkranken:

Koordinatorin: Barbara Vogl, Sozialpädagogin, Marienstraße 11, Tel. 03765 711058, E-Mail: b.vogl@drk-reichenbach.de

Treffen jeden vierten Mittwoch im Monat, 16:00 Uhr
Mittwoch, 28. März: Buchlesung mit Bibliothekarin Regina Köthe; Treffpunkt: Jürgen-Fuchs-Bibliothek, Rathaus, Markt 1

Rheuma-Liga AG Reichenbach: *Treffen* einmal im Monat. Das nächste Treffen findet am 21. März, 15:00 Uhr, Julius-Mosen-Straße 18, statt. Vortrag Ingrid Käppel, Orthopädeschuhmachermeisterin „Die orthopädische Versorgung des rheumatischen Fußes“. Interessenten an der AG oder dem Vortrag melden sich möglichst bis Montag, 19. März, 12:00 Uhr bei Frau Börner, Tel.: 015125114178, an.

Hospizverein Vogtland e.V.: Reichenbach, Nordhomer Platz 1

Jeden ersten Montag im Monat ist das Trauercafé für Hinterbliebene geöffnet.

Hier findet man den Kontakt zu anderen Betroffenen; Anmeldung erbeten unter: 03765 621888 oder 0174 7125976

DRK Begegnungsstätte „Ausweg“: Reichenbach, Albertstraße 38, *Öffnungszeiten:* Montag bis Freitag, ab 08:30 Uhr, Tel. 03765 13469. Die Begegnungsstätte ist ein Treffpunkt für Menschen, die Kontakte und Ansprechpartner in allen Lebenslagen suchen. Interessenten am Kreativen Gestalten treffen sich jeweils dienstags, 13:00 Uhr Dienstag 20. März, 03. und 17. April

Betreuungsverein Vogtland e.V.:

Haus der Vereine, Zimmer 3.3 bis 3.6, Fritz-Ebert-Straße 25, 08468 Reichenbach, Tel.: 03765 711577, Angebote zur Beratung und Information über rechtliche Betreuung, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen, *Öffnungszeiten:* Mo: Mo: 09:00 bis 12:00 Uhr, Di: 09:00 bis 12:00 und 15:00 bis 18:00 Uhr, Mi: 13:00 bis 16:00 Uhr, Do: 09:00 bis 12:00; www.betreuungsverein-vogtland.de

„Das Boot“, Sozialpsychiatrisches Zentrum der Lebenshilfe Reichenbach e.V.:

Dammsteinstraße 24 (Villa), Tel. 03765 784650, *Öffnungszeiten:* Mo: 08:30 bis 15:00 Uhr, Di: 08:30 bis 16:00 Uhr, jeden zweiten Dienstag im Monat 10:30 bis 19:30 Uhr, Mi/Do: 08:30 bis 16:00 Uhr-Fr: 10:00 bis 15:00 Uhr, Sa: 11:00 bis 15:00 Uhr Montag, 12:00 Uhr: Kunstzirkel

Dienstag, 11:00 Uhr: Kurs Gitarre; 13:00 Uhr: Bunter Nachmittag

Mittwoch, 10:00 Uhr: Fitnessrunde, 11:00 Uhr: Mittagsrunde

Donnerstag, 10:00 Uhr: Brunch-Zeit Freitag, 10:00 Uhr: Gespräche zum Wochenausklang mit Frühstücksrunde

Jeden ersten Montag im Monat, 16:00 Uhr: „Schlaganfall Selbsthilfegruppe“

Jeden letzten Mittwoch im Monat, 15:00 bis 17:00 Uhr: Selbsthilfegruppe „Depressionen und Angst“ des Sozialpsychiatrischen Dienstes Vogtlandkreis

Jeden Donnerstag und Freitag, 10:00 Uhr: Gemütliche Frühstücksrunde

Veranstaltungen:

18. März, 11:30 Uhr: Osterfest in den Weberhäusern, Plauen

22. März und 19. April, 15:45 Uhr: Bowling

29. März, 10:00 Uhr: Osterbrunch

10. April, 13:00 Uhr: Töpfern

17. April, 13:00 Uhr: Ausflug zum Vogtländischen Freilichtmuseum

(Bitte voranmelden, da begrenzte Plätze! Es können Unkostenbeiträge entstehen.)

Alle Veranstaltungen auf einen Blick sind im Internet unter www.reichenbach-vogtland.de zu finden! Änderungen vorbehalten!

VEREINS-INFO

Gartenanlage „Felsenfest“, Reichenbach, Schützenstraße:

DIE ERSTEN FRÜHLINGSBOTEN SIND DA - DIE GARTENZEIT BEGINNT!

Rechtzeitig vor der neuen Gartensaison sind freie Gärten in der Gartenanlage „Felsenfest“, Schützenstraße, zu vergeben. Die Gärten sind mit Strom, Wasser, und Gartenlauben ausgestattet. Familien sind herzlich willkommen!

Bei Interesse: Bitte an Christian Müller, Tel. 0160 7908476, wenden.

Kegelsportclub Reichenbach/Mylau e.V.:

ERGEBNISSE DER 19. STADTMEISTERSCHAFT

Am 03. März 2018 fanden auf den Kegelbahnen des KSC Reichenbach/Mylau an der Göltzschalbrücke die 19. Stadtmeisterschaften um den Pokal des Oberbürgermeisters statt. 13 nichtaktive und 6 aktive Kegler fanden den Weg dorthin, um sich mit viel Elan den „Tücken“ dieser Sportart zu stellen. Gespielt wurden 20 Kugeln in das volle Bild und 10 Kugeln in die Abräumer. Und das sind die Sieger:

Nichtaktive:

1. Platz: Andreas Sowein aus Mylau mit 158 Holz
2. Platz: Peter Schröder aus Reichenbach mit 155 Holz
3. Platz: Andreas Baumgart aus Mylau mit 141 Holz

Aktive:

1. Platz: Dominic Lammel mit 156 Holz
2. Platz: Marcus Lammel mit 152 Holz
3. Platz: Ralph Werner mit 149 Holz

Alle aktiven Sieger kommen aus dem eigenen Verein aus Mylau. Leider waren aus befreundeten Vereinen aus unserer Gegend keine aktiven Sportler anwesend.

Abschließend bedankt sich der KSC Reichenbach/Mylau nochmals bei der Stadt Reichenbach und bei allen Sponsoren für die Unterstützung.

TSV Vorwärts Mylau, Abteilung Eisschnelllauf:

ERFOLGREICH BEI DEN DEUTSCHEN MEISTERSCHAFTEN

Sechs Eisschnellläufer vom TSV Vorwärts Mylau hatten sich für die Deutsche Meisterschaft in Berlin qualifiziert und kehrten erfolgreich zurück: Vorjahressieger Manuel Zählinger gelang die Titelverteidigung und er sicherte sich mit Siegen über drei von vier Strecken erneut den Deutschen Meistertitel bei den C2-Junioren. Benjamin Derksen trat nach jeweils Rang 3 über 500m, 1000m und 1500m sowie Rang 2 über 3000m mit der Bronzemedaille im Mehrkampf der C1-Junioren die Heimreise an. Jacob Seifert lief mit neuer Bestzeit über 500m bei den C2-Junioren auf Rang 5. Johann Baron wurde mit Bestzeiten auf allen vier Strecken Siebenter bei den C1-Junioren. Franziska Fiebig lief im Starterfeld der C1-Juniorinnen auf Gesamtrang 20. Lea Martin lief mit zwei persönlichen Bestzeiten als viertbeste zwölfjährige Sportlerin auf Rang 15 der D-Juniorinnen. Bei den abschließenden Staffeln zeigten sich die Sportler erneut von ihrer besten Seite: Bei den C-Junioren standen mit Manuel Zählinger, Benjamin Derksen und Jacob Seifert gleich drei Mylauer in der ersten sächsischen Staffel. Gemeinsam mit einem Dresdner Sportler liefen sie souverän zum Sieg und wurden dafür mit der Goldmedaille belohnt. Die Staffel Sachsen II mit Johann Baron wurde leider nach einem Wechselfehler disqualifiziert. Lea Martin schrammte mit ihrem Team nur hauchdünn an der Bronzemedaille vorbei. Franziska Fiebig lief mit ihrer Staffel auf Rang 6.

Im Anschluss an den Wettkampf wurde Manuel Zählinger das vierte Mal in Folge für das Viking-Race, die inoffizielle Schüler-EM, nominiert, die in der holländischen Eisschnelllauf-Hochburg Heerenveen ausgetragen wird. Foto v.l.n.r.: Trainer Reiner Roth mit Lea Martin, Benjamin Derksen, Jacob Seifert, Manuel Zählinger und Franziska Fiebig.

Text und Foto: St. Seifert



TSV Mylau, Abteilung Judo:

KRÜMMELRANDORI IN BREITENBRUNN

In Breitenbrunn fand am 03. März ein Krümmelrandori statt, bei dem sich die jüngsten Judokas im Wettkampf beweisen konnten. Unsere kleine Ennie Dietzsch war mit 5 Jahren eine der jüngsten Teilnehmerinnen. Sie konnte zwar keinen Kampf gewinnen, hatte aber viel Spaß beim Kämpfen. Unser erfolgreichster Judoka, der alle Kämpfe für sich entscheiden konnte, war Jannick Dietzsch (8 Jahre). Paul Pfretzschner (8 Jahre), der nur einen Kampf verlor, belegte auf Entscheidung den 2. Platz. Er hat hervorragend gekämpft. Finn Kramer (8 Jahre) und Joshua Kleemann (9 Jahre) belegten Platz 5 in ihren Gewichtsklassen. Unsere Kleinen sind mit sichtlichen Spaß und großen Erfolg dabei große Judokas zu werden. Uwe Brückner, als Trainer, hat hier einen großen Anteil daran.



Text: A. Müller-Frenzer, Foto: U. Brückner

Pflegedienst GmbH Hartwig Müller



Hartwig Müller & Sandra Luderer

Hartwig Müller

Reichenbacher Str. 29 • 08499 Mylau

Telefon 03765 380 8000

www.pflegedienst-hartwig-mueller.de



- Grundpflege
- Demenzbetreuung
- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche
- Pflegeversicherung
- Hauswirtschaft
- Urlaubspflege
- parenterale Ernährung / Portversorgung
- Pflegekurse



mobil & kompetent

HASY

Ambulantes Pflegeteam GbR

Hartmut Mahler & Sybille Schürer GbR
Friedensstraße 24 | 08468 Reichenbach

Tel.: 03765/ 309 34 52



praxis für physiotherapie
peggy weck

Hier finden Sie uns:

Erich-Mühsam-Str. 2A
08468 Reichenbach

Tel.: (03765) 61 29 85

Wir besuchen Sie auch
gern zu Hause!

Therapien

Manuelle Therapie und
Lymphdrainage, Akupressur-
massage, Schlingentisch-
therapie, Bobath-Therapie,
PNF, Dorn-Methode, Elektro-
und Ultraschalltherapie,
Fußreflexzonentherapie

Kurse

Nordic-Walking, Rücken-
schule, Entspannungskurse

NEU AQUA TRAINING

Apothekenbereitschaft im Februar und März

Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben.
Wechsel: früh, 08:00 Uhr

- Alte Stadt Apotheke, Reichenbach**, Marktstraße 4/5, Tel. 03765 12184
Notdienst am: 21.03. / 03.04. / 16.04 / 21., 22.04.
- Apotheke am Solbrigplatz, Reichenbach**, Solbrigplatz 3, Tel. 03765 13224
Notdienst am: 26.03. / 31.03. / 06.04. / 19.04.
- Pelikan-Apotheke, Reichenbach**, Zwickauer Straße 9, Tel. 03765 14711
Notdienst am: 20.03. / 07., 08.04. / 13.04.
- Sonnen-Apotheke, Reichenbach**, Albert-Schweitzer-Str. 1, Tel. 03765 12121
Notdienst am: 18. 03. / 23.03.
- Alte Apotheke, Lengenfeld**, Badergasse 3, Tel. 037606 8414
Notdienst am: 16.03. / 22.03. / 01.04. / 09.04. / 17.04.
- Stadt Apotheke, Lengenfeld**, Markt 5, Tel. 037606 2345
Notdienst am: 29.03. / 11.04.
- Schloss-Apotheke, Mylau**, Markt 9, Tel. 03765 34615
Notdienst am: 27.03. / 30.03. / 04.04. / 14., 15.04. / 20.04.
- Anker Apotheke, Netzschkau**, Mittelstraße 2, Tel. 03765 34020
Notdienst am: 28.03. / 02.04. / 10.04.
- Apotheke Neumark**, Werdauer Straße 12, Tel. 037600 2328
Notdienst am: 19.03. / 24., 25.03. / 12.04.

Änderungen vorbehalten! Für den ärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle Plauen, Tel. 03741 19222. Sie können die diensthabenden Allgemeinmediziner und Fachärzte der Kinder- und Frauenheilkunde, HNO- und Zahnärzte außerdem Ihrer Tagespresse entnehmen.

da'ham is
da'ham



Häuslicher Kranken-
und Altenpflegedienst
ANETT KLUGE

Hospitalstr. 10 • 08468 Reichenbach
Tel. 0 37 65/ 6 82 73
Funk. 01 72/ 3 84 05 24



Physiotherapie am Bad - Nadine Weck

... eine gute Therapie beginnt in einer angenehmen
Atmosphäre ...

Therapieangebote

Manuelle Therapie	Krankengymnastik	Rückenschule
Lymphdrainage	Schlingentisch	CMD-Therapie
Bobath-Therapie	Elektrotherapie	Dorn-Therapie
Massagen	Ultraschall	Kinesio-Taping
Fango	Hausbesuche	Wellness
Marnitz-Therapie		

Freie Parkplätze direkt vor der Praxis!
Barrierefreie/Rollstuhlgerechte Praxisgestaltung!

Eisenbahnstraße 58 • 08468 Reichenbach

Telefon: 03765 - 6 10 37 76
physio_am_bad@yahoo.de

LOGOPÄDIE

Heike Bohne

- staatlich anerkannt -

- Sprach-,
- Stimm- und
- neurofunktionelle Reorganisation n. Padovan

- Sprech-,
- Schlucktherapie

Dammsteinstr. 16
08468 Reichenbach/i. V.
Tel. 0 37 65 - 61 28 61

25 Jahre Blaues Haus



„Das Blaue Haus kurz nach der Eröffnung 1993“

Gesucht werden noch nette Mieter für 2 Gewerbeeinheiten.
Infos unter Tel.: 07071-75013-722

Wir feiern mit Ihnen am 27.04. ab 14.00 Uhr

Seit über 25 Jahren ist das Ärzte- und Geschäftshaus, bekannt als „Blaues Haus“, aus dem Leben der Reichenbacher nicht wegzudenken.

Festtag am 27. April ab 14.00 Uhr mit vielen Attraktionen:

Glücksrad | Kinderschminken | Luftballonmodellieren
viele verschiedene Stände mit tollen Aktionen

Programm:

- Auftritt des Rotschauer Männerchores
- Auftritt des Blasorchesters Christoph-Graupner-Gymnasium Kirchberg
- Modenschau Gabi Moden

Durch das Programm führt Stefan Roßbach

Treffen Sie Freunde und Bekannte bei musikalischer Unterhaltung, Grill- und Eisspezialitäten, Getränken sowie jeder Menge Spaß und Spiel.



Ärzte und Gesundheitswesen

- D. Beier – FA für Chirurgie
- Dipl.-Med. K. Sabri – FA für HNO
- Dr. med. U. Zillmann – Praktische Ärztin

- Physiotherapie S. Nase
- Körpertraum Silvia Huss
- Sonnen-Apotheke
- terzo-Zentrum für Hörgeräte
- Paracelsus Klinik – Schmerztherapie

Geschäfte

- Bäckerei Groß
- NORMA Discountmarkt
- Blumen Baumann
- Fleischerie Döhler

- Friseur und Kosmetik Charmant GmbH
- Sanitätshaus Alippi
- Restaurant & Café San Marco
- Schreibwarengeschäft Paper Store
- Videothek Fantasy, Fam. Schlummer



WhatsApp-VORBESTELLSERVICE

1. Speichern Sie unsere Telefonnummer in Ihrem Handy oder scannen Sie den QR-Code.

03765 - 38 04 479

2. Senden Sie uns Ihren Vorbestellwunsch per Text oder Foto der Packung / des Rezepts. Teilen Sie uns mit, in welcher Apotheke Sie das Mittel abholen möchten.

3. Sie erhalten von uns umgehend die Information, wann Ihr Arzneimittel zur Abholung bereit liegt.

Markt 9
08499 Mylau
Tel. 037 65 - 3 46 15

**SCHLOSS
APOTHEKE**



SONNEN-APOTHEKE
IM BLAUES HAUS

A. - Schweitzer-Straße 1
08468 Reichenbach
Tel. 037 65 - 12 12 1

Wir laden Sie recht herzlich ein!

OSTERBRUNCH

Sonntag, **01.04.2018**, 10.00 - 14.00 Uhr

Frühstücksbuffet | Vorspeisenbuffet
Suppe | 3 verschiedene Hauptgerichte
Dessertbuffet
inkl. 1 Glas Sekt, Kaffee und Tee

17,50 € je Person, Kinder bis 5 Jahre frei,
von 6 bis 12 Jahren 5,50 €

Wir bitten um Reservierungen bis zum 23.03.
unter **03765/65150**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gerne erhalten Sie bei uns auch Geschenkgutscheine.

Bauernstube Oberheinsdorf
Inh. S. Kaus
Am Bahndamm 2
08468 Heinsdorfergrund

Mo, Di, Mi, Fr: ab 17.00 Uhr
Sa: ab 11.00 Uhr | Do, So: Ruhetag
Änderungen nach Vereinbarung
(jederzeit möglich)

Knabe®
Kachelöfen
amine
Hans-Werner Knabe
Kachelofenbaumeister

Seit 1987

KAMINE

Bebelstraße 61 · 08468 Reichenbach
Telefon/Fax (0 37 65) 1 69 89 · Funktelefon 0177/ 360 29 69
E-mail: ofenbau-knabe@freenet.de · www.ofenbau-knabe.de
Privat: Käthe-Kollwitz-Straße 17 · Telefon (0 37 65) 6 58 99

**DER NÄCHSTE ANZEIGER ERSCHEINT
AM 20. APRIL 2018
ANZEIGENSCHLUSS IST DER
13. APRIL 2018**

IHR PARTNER FÜR ALLE **SICHERHEITSFRAGEN**

Jahn

Wach- u. Sicherheitsdienste

07973 Greiz - Marienstraße 1-5
Tel.: (03661) 68 71 92; Fax: 67 55 66
e-mail: jahn-wachdienst@t-online.de
www.jahn-wachdienste.de

- Objektschutz
- Streifendienst
- Geld- u. Werttransporte
- Aufschaltung auf VdS-Sicherheitszentrale
- Veranstaltungsschutz
- Alarmanlagenbau
- Arbeitssicherheit
- Detektei

DENN SICHERHEIT IST **VERTRAUENSACHE!**

Hierold

Möbel zum Wohnen

... so macht Wohnen Spaß!

www.moebel-hierold.de

Reichenbacher Str. 123 · 07973 Greiz
Telefon: (03661) 70570

++ Wir sind umgezogen zur Händelstraße 5 ++



Reichenbacher
Anhängerkzentrum



Vermietung - Verkauf - Service

Kasten-
anhänger 4 m
mit Plane 35,- Euro/Tag

Händelstraße 5

08468 Reichenbach
www.rc-anhaenger.de

Tel: 0 37 65/ 61 06 49
Funk: 01 79/ 3 27 36 34

Leipert

Sanitärinstallation - Klempnerei

Stefan Leipert
- Meisterbetrieb -

Albertstraße 43
08468 Reichenbach

Tel. (03765) 6102 79
Fax (03765) 6102 93
Funk (01 70) 2 26 06 74



Least man gerne:
die EcoProfi-Modelle mit bis zu
3.200 Euro Preisvorteil².

Nutzen Sie die Vorteile der
Umweltprämie¹ für Nutzfahrzeuge.
Nur bis zum 31.03.2018.

Egal, welchen Wagen Sie fahren – jetzt können Sie noch günstiger auf ein EcoProfi-Modell umsteigen. Geben Sie einfach Ihren alten Diesel (EURO 1 - 4) ab und sparen Sie zusätzlich beim Kauf eines EcoProfi-Modells bis zu 3.200 Euro².

Mtl. Leasingrate für Gewerbetreibende: **20.103,30 €***

Gilt für den Transporter Kasten *Eco Profi* 2.0 TDI EU6 BMT 75 kW, 5-Gang Schaltgetriebe (Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,8, außerorts 5,1, kombiniert 7,2; CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 153). Alle Werte zzgl. Mehrwertsteuer und Überführungskosten.

Leasing-Sonderzahlung:	0,00 €
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Vertragslaufzeit:	60 Monate

60 monatliche Leasingraten à 180,- €*

* Ein CarePort Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer (ohne Sonderabnehmer), zzgl. MwSt. Bonität vorausgesetzt. ¹ Im Aktionszeitraum vom 01.01.2018 bis 31.03.2018 erhalten Sie beim Erwerb (Kauf, Leasing, Finanzierung) eines ausgewählten Fahrzeugmodells der Marke Volkswagen Nutzfahrzeuge und nachgewiesener Verwertung Ihres Diesel-Altfahrzeugs aller Marken mit Lkw-Zulassung bis 7,49 t zGG oder Pkw- oder Sonderkraftfahrzeug-Zulassung (Abgasstandard EURO 1 - EURO 4) eine modellabhängige Umweltprämie. Das Angebot gilt für gewerbliche Einzelabnehmer. Das zu verschrottende Altfahrzeug muss zum Zeitpunkt der Neufahrzeugbestellung mindestens 6 Monate auf Sie zugelassen sein und bis spätestens einen Kalendermonat nach Zulassung des Neufahrzeugs durch einen zertifizierten Verwerter verschrottet werden. Ausgeschlossen von der Aktion sind Autovermieter, Euromobil, Großkunden sowie Sonderabnehmer. ² Max. Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell, hier am Beispiel eines Transporter EcoProfi Kastenwagens, kurzer Radstand, 2,0-l-TDI-Motor mit 62 kW.

Weitere Informationen über die Kombinationsmöglichkeiten der einzelnen Prämien und der entsprechenden Leasingrate erhalten Sie bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Nutzfahrzeuge

Ihr Volkswagen Nutzfahrzeuge Partner

Autohaus Meinhold GmbH

Werkstraße 6, 08209 Auerbach
Telefon 03744/25070, Telefax 03744/250720

SCHETTNER

Fensterbau

seit 1902

FRANK SCHETTNER

Buchenstraße 10
08468 Reichenbach/V.
und Erlicht 17

Tel.: 0 37 65 / 13 15 8
Fax: 0 37 65 / 13 15 9
Funk: 01 79 / 21 57 05 8

fensterbau-schettner@gmx.de

- Holzfenster
- Alu-Verkleidung Holzfenster
- Kunststofffenster
- Insektenschutz
- Holz-Alufenster
- Haustüren
- Einbruchschutz
- Verglasungen aller Art
- Spiegel / Glasschleiferei



Dachdeckermeister
TILO BÖTTIGER

DÄCHER ▲ FASSADEN ▲ ABDICHTUNGEN

Am Talblick 2
08499 Mylau

Tel. 03765/32232
Fax 03765/382956
Funk 01733886653

Türen- & Fensterbau

Holz, Holz-Alu, Kunststoff, Wintergärten

Verglaserarbeiten
Zimmertüren • Rolläden

Bauglaserie Ehrhardt e.K.
Zeichenstraße 2a, 08496 Neumark
Tel 03 76 00/ 22 54 Fax: 38 08



BEB
BAUGLASERIE
gegr. 1888



KARL KNÜPFER

Inh. Bernhard Güther

☐ KOMPLETTBÄDER ☐ HEIZUNGEN ☐ INSTALLATION ☐ KLEMPNEREI

Ringstraße 9
08499 Mylau
Tel.: 0 37 65/3 43 93
Funk: 01 72/351 38 18

info@knuepfer-mylau.de
www.knuepfer-mylau.de



**Für 5.000,00 €¹ Umweltprämie
Ihren alten Diesel gegen
einen Neuwagen tauschen.**

**Jetzt inkl. 1.200,00 €²
Zusatzprämie.**

**Golf Comfortline 1,6 l TDI 85 kW (115
PS) 5-Gang**

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 4,6/ außerorts 3,8/
kombiniert 4,1/CO₂-Emission kombiniert 106,0 g/km.

Ausstattung: 3 Türen, Lackierung pure white, LM-Räder,
Klimaanlage, Lederlenkrad mit Multifunktion, Radio u.v.m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen
Fahrleistung von 15.000 km.

Fahrzeugpreis: 16.990,00 €

inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg

inkl. Umweltprämie

(inkl. MwSt.):	5.000,00 € ¹
Anzahlung:	3.029,25 €
Nettodarlehensbetrag:	13.960,75 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,97 %
Effektiver Jahreszins:	1,99 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	11.363,04 €
Gesamtbetrag:	14.963,04 €

48 mtl. Finanzierungsraten à 75,00 €³

¹ Im Aktionszeitraum vom 01.01.2018 bis 31.03.2018 erhalten Sie beim Erwerb (Kauf, Leasing, Finanzierung) eines ausgewählten Fahrzeugmodells der Marke Volkswagen Pkw und nachgewiesener Verwertung Ihres Diesel-Pkw-Altfahrzeugs (Schadstoffklasse Euro 1-4) eine modellabhängige Umweltprämie. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer. Das zu verschrottende Altfahrzeug muss zum Zeitpunkt der Neufahrzeugbestellung mindestens 6 Monate auf Sie zugelassen sein und bis spätestens einen Kalendermonat nach Zulassung des Neufahrzeugs durch einen zertifizierten Verwerter verschrottet werden.

² In der oben genannten Umweltprämie ist ein Händlerpreisvorteil von 1.200,00 € in dem Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.03.2018 inkludiert. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.volkswagen.de und bei uns. ³ Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gilhofer Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.volkswagenbank.de und bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Wir bringen die Zukunft in Serie.

Volkswagen

Autohaus Bauer GmbH

Alte Lengenfelder Straße 2B, 08228 Rodewisch, Tel. +49
3744 36900, www.ah-bauer.de



www.ah-bauer.de

Immer wieder sonntags: **Großes Frühstücksbuffet**

Sonntags 9 - 13 Uhr
Kinder zahlen die Hälfte
Kleinkinder essen gratis



Der beste Start in den schönsten Tag der Woche: Für nur 9 EUR bedienen Sie sich vom reichhaltigen Buffet mit Brot, Brötchen, Croissants, Bagels, Baguette, Wurst, Käse, Obst, Jogurt, Ei, Gurke, Tomate, Mozzarella, Kuchen, Gebäck, Würstchen, Bacon, Aufstrichen und allem, was zu einem entspannten und ausgiebigen Sonntagsfrühstück dazu gehört * Brasserie Forbriger * Marktstraße 2 * 08468 Reichenbach * Telefon 03765/521114 * www.facebook.com/BrasserieForbrigerRC

Einfach online

wechseln und sparen.

Strom und Gas von enrigo.

www.enrigo.de



Grünstrom
für alle



Energie mit Herkunft.
Ihre Energiemarke aus dem Vogtland.
Sympathisch. Bodenständig. Vielfältig.

enrigo





WOHNUNGSBAU
GESELLSCHAFT
REICHENBACH

Kultur am Platz

MUSTER- WOHNUNG

Besichtigung
und Beratung

SPIEL

Bereich
für Kids

BAR

Cocktails
Snacks

JAZZ

in vier
Wänden

LESUNG

ab 18:30 Uhr
Kriminelles
aus dem
Penthouse

24.03.18 | 14-18 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR

Wohn- und Geschäftshaus am Solbrigplatz 8 | Reichenbach

www.woba-reichenbach.de



RHM - Service

Reichenbacher Haus- u. Montageservice
Oberreichenbacher Str. 151 • 08468 Reichenbach

- Reparatur und Modernisierung in Haus, Hof und Garten
- Objektpflege
- Hauswirtschaftshilfe

Tel.: 0 37 65 / 612 81 81

Funk: 0 163 / 680 84 68

K & G Meisterbetrieb

REICHENBACHER BEDACHUNGS & KLEMPNER GbR

Gabelsbergerstraße 45 | 08468 Reichenbach/Vogtl.

Tel. 0 37 65/61 02 42 | Fax 0 37 65/61 02 43

r-bedachung@t-online.de

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:



Dacharbeiten aller Art | Klempner- und Gerüstarbeiten

Fassaden-, Isolierungs- und Holzbauarbeiten

Solartechnik | Wärmedämmung | Falzdach

Asbestsanierung

Frank Krause

☎ 0170 / 2 26 06 75

Holger Gey

☎ 0171 / 8 95 10 81

WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

Gartenstadt e.G. Reichenbach



seit 1910

Wie wäre es mit einer Wohnung bei uns!



- ruhige und naturnahe Wohnlage im Wasserturmgebiet
- teilweise Gartennutzung
- alle Wohnungen mit Zentralheizung, Bad mit Wanne/Dusche und Fliesen
- Dauerwohnrecht wird zugesichert
- gute Einkaufsmöglichkeiten

Straße	Nr	Lage	Zim	Energie	Wfl.
Erich-Mühsam-Straße	37	1.OG rechts mit Garten	2	V/133/Gas	42,0 m²
Rosenstraße	40	1.OG links mit Garten	2	V/137/Gas	41,9 m²
Stockmannstraße	32	3.OG links	2	V/162/Gas	37,0 m²
Rosenplatz	3	EG rechts	3	V/155/Gas	84,2 m²
Hermann-Dindas-Str.	21	2. OG links	2	V/105/Gas	74,4 m²

Weitere Wohnungen werden demnächst nach Sanierung bezugsfertig. Fragen Sie bei uns nach. Für Ihren Wohnungswunsch können Sie sich gern vormerken lassen.

Nähere Auskünfte bitte unter **Telefon (03765) 1 39 12** bzw. persönliche Vorsprache in unserer Geschäftsstelle **Rosenstraße 5**

e-mail: gartenstadt.reichenbach@t-online.de - www.gartenstadt-reichenbach.de